October

WERTHVOLLE

HANDZEICHNUNGEN

ÄLTERER UND NEUERER MEISTER

ALLER SCHULEN

VERSTEIGERUNG ZU KÖLN

DEN 28.—30. OCTOBER 1903

BEI

J. M. HEBERLE (H. LEMPERTZ' SÖHNE)

KATALOG

hervorragender und werthvoller

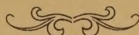
HANDZEICHNUNGEN

älterer und neuerer Meister

aller Schulen, dabei viele aus der bekannten **Freiherrl. von Eelking'schen Sammlung** stammend

Sammlungen: Rentner **Gustav Heis**, † zu **Bonn**,
Fel. von Loewe etc.

I. Zeichnungen von Meistern des XV.-XVII. Jahrh.
II. Zeichnungen von Meistern des XVIII. und XIX. Jahrh., dabei viele treffliche Aquarelle



Versteigerung zu Köln

den 28., 29. und 30. October 1903, nachmittags 3½ Uhr,

bei

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne)

Breitestrasse 125/127.

Verkaufs-Ordnung und Bedingungen umstehend.

Köln

Druck von M DuMont Schauberg. 3.11712.

Verkaufs-Ordnung.

Mittwoch den 28. October 1903, Nachmittags 3½ Uhr:

No. 1—180.

Donnerstag den 29. October 1903, Nachmittags 3½ Uhr:

No. 181—389.

Freitag den 30. October 1903, Nachmittags 3½ Uhr:

No. 390—605 (Schluss).

Bedingungen.

Die Sammlung ist in Köln, Breitestrasse 125—127, zur Besichtigung zugänglich:

Montag den 26. und Dienstag den 27. October 1903, von 9—1 Uhr Vormittags und von 3—6 Uhr Nachmittags;

ausserdem sind die an den einzelnen Auctionstagen vorkommenden Nummern an diesen, Vormittags von 9—1 Uhr, zur Ansicht ausgelegt.

Nur den mit Katalogen versehenen Personen ist die Besichtigung der Sammlung und die Beiwohnung der Versteigerung gestattet. Den Besuchern wird bei der Besichtigung und Untersuchung der Zeichnungen die grösstmöglichste Vorsicht empfohlen, damit keine derselben durch Ungeschicklichkeit, Reiben und dergl. beschädigt werde. Jeder hat den durch ihn angerichteten Schaden zu ersetzen.

Der Verkauf geschieht gegen **baare Zahlung.** Ausser dem Steigpreise hat der Ansteigerer das gewöhnliche Aufgeld von 10 Procent per Nummer zu entrichten. Die Zeichnungen werden in dem Zustande verkauft, worin sie sich befinden. Nachdem durch die Ausstellung dem Publikum Gelegenheit geboten, sich über den Zustand der ausgestellten Zeichnungen zu unterrichten, kann nach geschehenem Zuschlage keinerlei Reclamation berücksichtigt werden. Die Namen der Meister sind nach den Angaben der früheren Besitzer beibehalten.

Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, Nummern zusammenzustellen oder zu theilen. Sollten über den Zuschlag bei erfolgtem Doppelgebote Zweifel entstehen, so wird augenblicklich die Nummer von Neuem ausgesetzt, um jedem Theile auf die unparteiischste Weise zu begegnen.

Die Ansteigerer sind gehalten, ihre Ankäufe nach jeder Vacation in Empfang zu nehmen und Zahlung dafür incl. des Aufgeldes von 10 Procent per Nummer an die Firma **J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne)** zu leisten, widrigenfalls die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Zeichnungen auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers wieder zum Verkauf ausgestellt werden. Die Aufbewahrung bis zur Abnahme und Bezahlung geschieht mit möglichster Sorgfalt, **jedoch auf Gefahr des Ansteigerers.**

Köln, im October 1903.



Meister des XV., XVI. und XVII. Jahrh.

Hans von Aachen,

1552 (Köln)—1615.

1 **Mutter Anna,** die kleine Maria lehrend. Oval. H. 172, Br. 137 mm.
Sehr gute getuschte Federzeichnung.

A. Altdorfer,

1488—1538.

2 **Der Leichnam Christi,** von Maria und zwei Engeln beweint. H. 88, Br. 150 mm.
Interessante Zeichnung, Feder, leicht getuscht, über Crayon-Entwurf.

Jacopo Amigoni (Amiconi),

1675—1752.

3 **Fünf Blatt:** Gruppen von Amoretten und Putten. Skizzen zu Deckengemälden. H. je 170, Br. 210 mm.
Sehr hübsche Stiftzeichnungen. 5 Bll.

L. Bakhuyzen,

1631—1709.

4 **Strandlandschaft.** Links mehrere Fischerhütten, vor denen Figuren; rechts das ruhige Meer mit Fischerbooten. H. 167, Br. 473 mm.
Sehr schöne tuschirte Federzeichnung.

Hendrik van Balen,

1560—1632.

5 **Diana und ihre Nymphen.** Schöne lebendige Composition. H. 205, Br. 217 mm.
Federzeichnung, doppelseitig, leicht mit Rothstein behandelt.

Giov. Francesco Barbieri, gen. Guercino da Cento,

1596—1666.

6 **Halbfigur eines Evangelisten,** im Profil nach rechts. H. 375, Br. 300 mm.
Sehr gute Kreidezeichnung auf braunem Tonpapier.

Girolamo Bedolo (Mazzuola),

erste Hälfte XVI. Jahrh.

7 **Die heil. Margaretha.** Ganze Figur in reich und edel drapirtem Gewande; links neben ihr das Ungethüm. H. 180, Br. 100 mm.
Ausgezeichnete, sehr vornehm gehaltene Tuschzeichnung, weiss gehöht. Sehr schönes Blatt, nicht tadell. erh.

C. Beelt,

um 1660.

8 **Der Strand von Scheveningen** mit zahlreichen Fischergruppen. H. 150, Br. 210 mm.
Interessante Tuschzeichnung. Bezeichnet: *C. Beelt.*

Anthonie Beerestraaten,

Lebensdaten unbekannt.

9 **Das Dorf Diemen bei Amsterdam**; den Vorgrund nimmt das von zahlreichen grösseren Schiffen, Booten und Kähnen belebte Wasser ein. H. 142, Br. 192 mm.
Interessante Bleistift-Skizze, leicht aquarellirt. Bezeichnet: *„Demen buten Amsterdam 1659"*. Schellenkappenpapier.

Abr. Begeyn,

1650—1691.

10 **Hirtenfamilie,** in Landschaft gelagert. H. 136, Br. 156 mm.
Interessante Tuschzeichnung. Schellenkappenpapier.

N. Berchem,

1624—1683.

11 **Studienblatt** mit sitzenden Hirten, Knaben, Kuh und Hund. H. 95, Br. 146 mm.
Gute getuschte Federzeichnung.

12 **Hirtenpaar** mit seiner Heerde vor einer Schenke Halt machend. Schöne Composition. H. 231, Br. 183 mm.
Sehr gute Stiftzeichnung.

D. van den Bergen,

1645—1689.

13 **Heimziehende Heerde.** Studie. H. 162, Br. 196 mm.
Vortreffliche Federzeichnung.

14 **Hirtenpaar** mit heimziehender Heerde. H. 116, Br. 208 mm.
Gute Studie. Kreide.

Jan de Bischop (Episcopius),

1646—1686.

15 **Maria als Schmerzensmutter und der hl. Johannes,** in ganzen Figuren nebeneinander stehend. Gewandstudie. H. 140, Br. 93 mm.
Flott behandelte Federzeichnung. Nebst Rothsteinzeichnung. 2 Bll.

J. G. Bleeker,

† 1656.

16 **Die Busspredigt Johannis d. T.**; auf der Rückseite die Enthauptung des Heiligen. Reiche Composition. H. 208, Br. 270 mm.
Feder, mit Tusche lavirt, auf blauem Tonpapier.

Abraham Bloemaert,

1564—1657.

17 **Das Martyrium des hl. Laurentius.** Rechts steht der seiner Kleider enthüllte Heilige, von Schergen gehalten; links der Rost, dessen Feuer von einem der Henkersknechte angefacht wird. H. 282, Br. 200 mm.
Feder auf Kreide-Entwurf, mit Tusche lavirt und weiss gehöht, auf bräunlichem Tonpapier. Aufgezogen. Wirkungsvolle Zeichnung.

18 **Die Köchin.** Halbfigur, an mehreren Töpfen beschäftigt, die auf einem Tische vor ihr stehen. H. 204, Br. 160 mm.
Tuschirte Federzeichnung auf Bleistift-Entwurf. Schönes Blatt; die Figur ungemein flott in der Bewegung. Papiermarke: Unterfigur eines Thieres.

19 **Johannes der Täufer** mit dem Lamme, vor dickstämmigem, knorrigem Baume liegend. H. 410, Br. 310 mm.
Federzeichnung, mit Tusche lavirt.

20 **Weibliche Figur** in leichter Gewandung, der Oberkörper entblösst, vom Rücken gesehen. H. 275, Br. 138 mm.
Leichte Rothsteinzeichnung, weiss gehöht, auf gelblichem Tonpapier.

21 **Zwei Blatt:** Männliche Actstudien. H. 290, Br. 200 mm.
Treffliche Kreidezeichnungen, auf bläulichem Tonpapier.

Nach Abraham Bloemaert.

22 **Simson und Delila.** Rechts im Zelte Delila in Hüftfigur, mit Hammer und Nagel, im Begriffe, den links auf seinem Lager schlafenden Simson zu blenden. H. 277, Br. 200 mm.
Schöne lavirte Tuschzeichnung, wohl für den Kupferstich. Papiermarke: *K.*

Cornelis Bloemaert,

1603—1688.

23 **Figuren-Studie.** Brustbild eines älteren vollbärtigen Mannes, in Dreiviertel-Wendung nach links. H. 300, Br. 200 mm.
Rothstein. Energisch behandelte Zeichnung.

P. van Bloemen,

1649—1719.

24 **Studienblatt** mit einer Gruppe von drei ruhenden Schafen. H. 135, Br. 174 mm.
Feine, leicht getuschte Kreidezeichnung.

25 **Schlafender Hund.** H. 77, Br. 125 mm.
Sehr schöne Stiftzeichnung, leicht mit Tusche behandelt.

A. Blootelingh,

1634—1676.

26 **Henry Duke of Beaufort,** Sohn der Eleanor Gryn. Hübsches Knaben-Brustbild. H. 145, Br. 120 mm.
Feine, reizende Stiftzeichnung. Schellenkappenpapier.

Ferdinand Bol,

1611—1681.

27 **Die Geburt Christi.** Die Gruppe der hl. Familie in vollem Lichte gegen das Dunkel des Stalles erscheinend. H. 366, Br. 310 mm.
Tusche, lavirt; die Figuren leicht mit Rothstein behandelt. Interessante Zeichnung.

Bezeichnet: J. D. Bolona.

28 **Die Vertheilung der Kriegsbeute.** Grosse figurenreiche Composition mit Kriegern und Frauen. H. 225, Br. 333 mm.
Feder, mit Tusche lavirt. Interessante, sehr charakteristische Zeichnung. Bezeichnet: *J. D. Bolona.*

Anth. van Borssum,

1630—1677.

29 **Flusslandschaft** mit Gruppen hoher Bäume; als Staffage Angler. H. 214, Br. 237 mm.
Interessante Federzeichnung, getuscht und leicht aquarellirt. Monogrammirt.

J. Both,

1610—1652.

30 **Landschafts=Studie** mit Figuren. H. 159, Br. 207 mm.
Flotte Stiftzeichnung. Monogrammirt.

Sam. Bottschild,

1642—1707.

31 **Venus und Amor.** Grazien und Amoretten bringen Früchte etc. herbei. Entwurf zu einem Plafond. H. 120, Br. 190 mm.
Sehr feine Tuschzeichnung über Crayon-Entwurf.

Sebastien Bourdon,

1616—1671.

32 **Mercur,** nach links hin, in Wolken. Plafond-Skizze. H. 270, Br. 340 mm.
Kreide, leicht getuscht und in Weiss gehöht, auf blauem Tonpapier. Flotte Behandlung.

33 **Mythologische weibliche Figur,** in Wolken schwebend; auf der Rückseite Gewandstudie. Ebenso. H. 260, Br. 340 mm.
Kreide, leicht getuscht und weiss gehöht, auf blauem Tonpapier.

R. Brakenburgh,

1650—1702.

34 **Holländisches Interieur** mit Familie; die Frau ist mit Kuchenbacken beschäftigt. H. 425, Br. 342 mm.
Grosse Tuschzeichnung.

Leonard Bramer,

1595—1674.

35 **Aufbruch zur Flucht nach Egypten.** Auf reichem Sessel sitzt rechts in reicher Kleidung, dem Kinde die Brust reichend, Maria neben dem hl. Joseph; vor ihnen steht, sie zur Flucht anfeuernd, der Engel. H. 150, Br. 180 mm.
Geistvolle, auch bezüglich der etwas profanen Behandlung des Vorwurfs interessante Federzeichnung.

36 **Mythologische Darstellung** in einer Composition von sechs Figuren. H. 188, Br. 268 mm.
Geistreiche, mit Tusche lavirte Federzeichnung.

37 **Darstellung** aus der Heiligengeschichte. H. 205, Br. 280 mm.
Lavirte Sepiazeichnung; quadrirt.

Jan de Bray,

† Haarlem 1697.

38 **Die Hochzeit zu Kana.** Figurenreiche Composition. H. 100, Br. 147 mm.
Ausgeführte Tuschzeichnung.

Salomon de Bray,

1597—1664.

39 **Figuren=Studie.** Orientalischer Jäger, in weitem Mantel, mit Jagdspiess und Schlinge. H. 190, Br. 125 mm.
Tüchtige Federzeichnung. Rückseitlich Torso, in Kreide, weiss gehöht. Schönes, auch costümlich interessantes Blatt.

Qu. Brekelenkam,

—1668.

40 **Junger Bauer** neben einem hohen Korbe sitzend. H. 198, Br. 150 mm.
Interessante, charakteristische Federzeichnung.

Alessandro Moretto Bresciano,
1498—1554.

41 **Studienblatt** mit sitzender Figur in reich drapirtem Mantel. H. 200, Br. 135 mm.
Interessante Federzeichnung, leicht getuscht. Nebst 3 anderen Zeichnungen. 4 Bll.

François Briot.

42 **Entwurf** zu einer Schüssel mit grösseren und kleineren Medaillons mit mythologischen Darstellungen und Figuren. H. 260, Br. 245 mm.
Geistreiche, mit Röthel teintirte Federzeichnung. Interessantes Ornamentblatt.

Jan Gerritsz van Bronchorst,
1603 bis nach 1667.

43 **Zwei Blatt:** Figuren-Studien. H. 145/174, Br. 122/124 mm.
Feder, getuscht. 2 Bll.

Adriaen Brouwer,
1606—1638.

44 **Studienblatt** mit Bauerngruppen, einzelnen Figuren, Hund etc. H. 135, Br. 172 mm.
Gute Zeichnung, Stift, einzelne Figuren getuscht.

Pieter Brueghel d. Aeltere,
Antwerpen 1510—1569.

45 **Studienblatt** mit tanzenden Bauern, Reitern und Figuren, einzeln und in Gruppen. H. 111, Br. 198 mm.
Vortreffliche, charakteristische Federzeichnung, in einzelnen Partieen aquarellirt. Interessantes Blatt.

46 **Studienblatt,** beiderseitig. Auf der Vorderseite drei, auf der Rückseite zwei Figuren verschiedener Art. H. 127, Br. 174 mm.
Charakteristische Federzeichnung mit flott entworfenen, kernig realistischen Figuren. Wasserzeichen: Krug. Hochinteressantes Blatt.

Pieter Brueghel d. Jüngere,
1564—1638.

47 **Flusslandschaft** mit der phantastischen Darstellung der Erlegung eines grossen Fisches; im Hintergrunde Stadtansicht. H. 180, Br. 283 mm.
Interessante Rothsteinzeichnung.

M. Burgers,
—1693.

48 **Flusslandschaft** mit Reiter und anderen Figuren als Staffage. H. 145, Br. 185 mm.
Federzeichnung über Crayon-Entwurf. Unvollendet. Monogrammirt.

A. Busschop,
XVII. Jahrh.

49 **Drei Blatt:** Landschaften mit Vögeln. Versch. Grösse.
Vortreffliche Tuschzeichnungen, 1 monogrammirt.

Willem Buytenweg, gen. der Geestige Willem,
Rotterdam um 1600.

50 **Weibliche Figur,** in reich drapirter, sonst ärmlicher Gewandung, fast im Profil nach links sitzend. Gewandstudie. H. 180, Br. 215 mm.
Meisterliche, flotte Federzeichnung, leicht mit Rothstein. Bezeichnet: „*Butewech*“.

Paolo Caliari, gen. Veronese (Schule),
1528—1588.

51 **Christus** und der Hauptmann von Kapharnaum. H. 285, Br. 440 mm.
Wuchtige Kreidezeichnung auf bläulichem Tonpapier.

Michel-Angelo Merisi da Caravaggio,
1569—1609.

52 **Die Vermählung Marias mit Joseph.** Figurenreiche Composition in einem Tempel. H. 261, Br. 216 mm.
Interessante, mit Bister lavirte Federzeichnung.

A. Carracci,
1560—1609.

53 **Studienblatt** mit sechs nackten Figuren nach der Antike. H. 210, Br. 245 mm.
Schöne Rothstein-Zeichnung von vorzüglicher Modellirung.

Nach Annibale Carracci.

54 **Maria mit dem Kinde,** dem kleinen Johannes und Mutter Anna. Hübsche Composition. H. 159, Br. 185 mm.
Vorzügliche Federzeichnung, wohl Vorlage für einen Kupferstich.

H. Carré,
1656—1721.

55 **Das jüngste Gericht.** Figurenreiche Darstellung. H. 380, Br. 245 mm.
Interessante, reich mit Tusche lavirte Federzeichnung. Monogrammirt. Papiermarke: Gekrönter Lilienschild.

56 **Die Steinigung des hl. Stephanus.** Figurenreiche Composition. H. 470, Br. 305 mm.
Interessante, ausgeführte Federzeichnung. Monogrammirt. Papiermarke: Gekrönter Lilienschild.

Peter Caulitz,
1650 (Berlin)—1719.

57 **Studienblatt** mit italienischem Gebäude mit hoher aufführender Treppe. H. 200, Br. 155 mm.
Sehr gute Tuschzeichnung. Bezeichnet: *P. Caulitz f.*

Martin van Cleef,
Antwerpen Ende XVI. Jahrh.

58 **Grosse Allegorie** mit theils phantastischen und grotesken Figuren, Affen etc. vor landschaftlichem Grunde. Reiche Composition. H. 560, Br. 444 mm.
Vortreffliche Röthelzeichnung, wohl Vorlage zum Kupferstich. Monogrammirt: *V. C.*

D. de Coninck,
Antwerpen 1636—1700 Brüssel.

59 **Fuchshatz.** Vier Hunde, einen wild um sich beissenden Fuchs stellend. H. 199, Br. 287 mm.
Lebendig aufgefasste, kraftvolle Tuschzeichnung.

Antoine Coypel,
1661—1722.

60 **Das Opfer Noah's.** Composition von drei Figuren. H. 215, Br. 200 mm.
Kreide und Rothstein. Vortreffliche, ungemein flotte Zeichnung. Schellenkappenpapier.

Aelb. Cuyp,

1620—1691.

61 **Junger Fürst** im Jagdgewande, mit zwei Hunden, an einem mit Amoretten sculpirten Brunnen. H. 197½, Br. 157½ mm.
Vortreffliche, geistvolle, mit Tusche lavirte Federzeichnung.

Benjamin Gerritsz Cuijp,

1612—1652.

62 **Die Befreiung Petri aus dem Kerker.** Der Engel weckt den Heiligen, der rechts vor ihm kniet. H. 200, Br. 150 mm.
Leicht sepirt auf Bleistift-Entwurf.

D. Deelens,

1659—1688.

63 **Flusslandschaft** mit hohem verfallenem Thurm; als Staffage besetzter Kahn und Schwäne. H. 215, Br. 185 mm.
Aquarelle.

Johann Dekampf (?).

64 **Studienblatt** mit drei weiblichen knieenden Figuren. H. 145, Br. 110 mm.
Tusche. Rückseitlich bezeichnet: *„Johan Dekampf 1616"*.

Etienne Delaune (Stephanus),

1519—1588, n. A. bis 1595.

65 **Der verlorene Sohn als Schweinehirt.** Im Vorgrunde einer reichen Landschaft mit grosser Ortschaft treibt derselbe seine Heerde nach rechts. H. 228, Br. 180 mm.
Reiche, vollendete Tuschzeichnung. Datirt: *1569.*

Abraham van Diepenbeck,

1596—1675.

66 **Die drei Cardinaltugenden,** in einer Gruppe vor kuppelförmigem Kirchengebäude. Entwurf zu einem Deckengemälde in einem Oval. H. 200, Br. 240 mm.
Feder, mit Tusche lavirt. Flotte Zeichnung. Papiermarke: Baselschild.

67 **Studienblatt** mit den vier Evangelisten als Lunetten-Figuren. H. 174, Br. 215 mm.
Feder getuscht, von plastischer Wirkung.

S. van der Does,

1653—1717.

68 **Gruppe lagernder Schafe mit Lämmern;** links daneben stehende Ziege. H. 175, Br. 260 mm.
Vortreffliche, kräftige Rothstein-Zeichnung.

69 **Studienblatt** mit Kuh, Schafen und Ziege im Vorgrunde einer Landschaft. H. 215, Br. 265 mm.
Flotte Stiftzeichnung. Bezeichnet: *S. v. d. Does f.* Papiermarke: Löwe.

Carlo Dolce (Dolci),

1616—1686.

70 **Knieender Mönch,** in Verzückung nach oben blickend. Vermuthlich Studie zu einem Himmelfahrts-Bilde. H. 355, Br. 265 mm.
Ausgezeichnete Röthelzeichnung. Aus der Sammlung J. Dupont. In Rahmen unter Glas.

71 **Knieende Nonne,** in ähnlicher Darstellung. H. 340, Br. 265 mm.
In gleicher Ausführung. Ebenso. Ebenso.

Zach. Dolendo,

geb. zu Leiden 1561.

72 **Christus und das kananäische Weib.** Schöne Skizze, in einer Composition von vielen Figuren. H. 273, Br. 312 mm.
Mit Stift und Rothstein angelegt und sepirt. Vorzügliche Zeichnung. Papiermarke: Amsterdamer Wappen.

J. Doorner,

Schüler von Rembrandt (vgl. Kramm).

73 **Verfallene Stallgebäude.** H. 96, Br. 147 mm.
Kreide, leicht getuscht und aquarellirt.

Hendrik Dubbels,

1620 od. 1621—1676.

74 **Kleine Marine** mit Fischerbooten. H. 93, Br. 132 mm.
Sehr hübsche Tuschzeichnung.

Nach A. Dürer.

75 **Das grosse Pferd,** nach dem bekannten Kupferstich, B. 97. H. 160, Br. 108 mm.
Vortrefflich ausgeführte getuschte Federzeichnung.

Karel Dujardin,

1622—1678.

76 **Weit ausgedehnte Landschaft** mit Heerde von Schafen und Ziegen. H. 120, Br. 218 mm.
Sehr hübsche Tuschzeichnung über Crayon-Entwurf.

C. Dusart,

1660—1704.

77 **Figurenstudie.** Gürtelbild eines Bauern, vom Rücken gesehen. H. 220, Br. 160 mm.
Kreide auf Tonpapier.

78 **Kopf eines Bauernknaben** mit grossem Schlapphut. H. 140, Br. 149 mm.
Kreide und Rothstein auf gelblichem Tonpapier.

Gerbr. van den Eeckhout,

1621—1674.

79 **Die Beschneidung Christi;** der Hohepriester links auf Thronsessel sitzend. Schöne reiche Composition. H. 372, Br. 290 mm.
Feder auf Kreide-Entwurf, mit Tusche lavirt und weiss gehöht. Vortreffliche, grosse Zeichnung.

80 **Venus** bei der Leiche des Adonis. H. 135, Br. 170 mm.
Flotte Kreide-Studie.

81 **Figurenstudie eines Orientalen.** H. 210, Br. 165 mm.
Kreide, weiss gehöht, auf grauem Tonpapier.

J. Esselens,

geb. Amsterdam 1628.

82 **Landschaft** mit grossem Dorf; links Windmühle. H. 205, Br. 160 mm.
Interessante Federzeichnung, leicht getuscht.

A. van Everdingen,

1621—1675.

83 **Flusslandschaft** mit grosser Kirche auf Anhöhe; als Staffage Saumpferde und mehrere Figuren. H. 193, Br. 285 mm.
Trefflich wirkende, schöne getuschte Federzeichnung.

84 **Flusslandschaft** mit weit ausgedehnten Gebäuden und am Ufer liegenden Schiffen. H. 236, Br. 329 mm.
Sehr schöne Tuschzeichnung.

Martin Faber,

Ende XVII. Jahrh. Lebensdaten unbekannt (Nagler K.-L. IV. S. 205).

85 **17 Blatt:** Landschaften, die meisten mit grossen Ruinen, mehrere Flusslandschaften, Dorfansichten etc. Interessante Folge. H. je 150, Br. 203 mm.
Kräftig ausgeführte Federzeichnungen, wohl Entwürfe zu Radirungen. Bezeichnet: „*Martin Faber fecit*". Papiermarke: Gekröntes Lilienwappen. 17 Bll.

Bénoît Farjat,

um 1646 — um 1720.

86 **Die Taufe des äthiopischen Kämmerers.** Figurenreiche Composition. H. 370, Br. 195 mm.
Getuschte Federzeichnung, wohl für den Kupferstich.

H. Chr. Fehling,

1658—1725.

87 **Vier Blatt:** Gruppen mythologischer und allegorischer Figuren in Wolken. Entwürfe zu Fresken. H. je 190, Br. 260 mm.
Sehr schöne Tuschzeichnungen, eine derselben mit weisser Deckfarbe gehöht. 4 Bll.

Fiori della Frutta,

ital. Meister um 1540.

88 **Das Gastmahl des Nebukadnezar.** In weiter Halle sitzt der König unter einem Baldachin mit Daniel und seinem Gefolge an reich besetzter Tafel. H. 255, Br. 186 mm.
Interessante Federzeichnung, mit Sepia lavirt. Unten rechts: *Dan. 14.* Papiermarke: Einköpfiger Adler.

J. Fyt,

1609—1661.

89 **Zwei Blatt:** Hunde-Studien. Versch. Grösse.
Kreide, weiss gehöht, eine auf blauem Tonpapier. 2 Bll.

Jeremias Geisselbauer,

Anfang XVII. Jahrh.

90 **Bacchische Darstellung.** Bacchantin füllt dem auf der Erde sitzenden Bacchus die Weinschale; rechts Satyr einen Fruchtkorb füllend. In einem Oval. H. 135, Br. 170 mm.
Sepirte Bleistift-Zeichnung. Bezeichnet: „*Jeremiasz Geisselbauer, Alias Kieffer. Ao. 1624*".

A. de Gelder,

1645—1727.

91 **Profilkopf eines alten graubärtigen Orientalen** mit hohem weissem Turban. H. 284, Br. 241 mm.
Treffliche und interessante Zeichnung in farbiger Kreide, ungemein wirkungsvoll weiss gehöht, auf blauem Tonpapier.

92 **Zwei Blatt:** Studienköpfe von Greisen. H. 248 245, Br. 177 179 mm.
Sehr gute, in der Beleuchtung tüchtige und geistreiche Oelstudien. 2 Bll.

Orazio Gentileschi (Or. Lomi),

1563—1646.

93 **Allegorische Darstellung.** Drei Figuren vor einem Tempelgebäude mit gewaltigen Säulen. gr. fol.
Superbe sepirte Federzeichnung von grosser plastischer Wirkung. Bezeichnet: *Gentile.*

Luca Giordano,
1632—1705.

94 **Prometheus**, an den Felsen geschmiedet; ein Adler hackt ihm die Leber aus. H. 440, Br. 428 mm.
Kraftvolle grosse Kreidezeichnung, weiss gehöht, auf grauem Tonpapier.

J. Glauber,
1646—1726.

95 **Drei Blatt:** Arkadische Landschaften mit Figuren. H. 235, Br. 365 mm.
Sehr schöne Rothstein-Zeichnungen. Papiermarke: Gekröntes Lilienwappen. 3 Bll.

Hendrik Goltzius,
1558—1617.

96 **Studienblatt** mit Amor in zwei verschiedenen Stellungen. H. 210, Br. 200 mm.
Feder, Kreide und Tusche, weiss gehöht. Gutes Blatt von plastischer Wirkung.

97 **Figuren-Studie.** Nackter Knabe in Dreiviertel-Wendung nach rechts. H. 215, Br. 150 mm.
Sehr schöne Rothstein-Zeichnung, leicht mit Weiss gehöht.

98 **Amorette** in fliegender Stellung. H. 170, Br. 125 mm.
Röthelzeichnung.

99 **Sieben Blatt:** Apostel. Halbfiguren mit landschaftlichem Hintergrunde. Aus der Folge zu den Stichen des J. Matham. H. je 123, Br. 103 mm.
Vortrefflich ausgeführte Röthelzeichnungen. 7 Bll.

Nach H. Goltzius.

100 **Der hl. Petrus.** Standfigur in reich drapiertem Gewande, mit Schlüsseln und Buch. H. 300, Br. 190 mm.
Markig behandelte Rothsteinzeichnung. Bezeichnet: *H. Golzius invt. 1690.*

101 **Zwei Blatt:** Aposteln in Halbfiguren, vor landschaftlichem Grunde. Aus der bekannten Folge. H. je 130, Br. 103 mm.
Vortrefflich ausgeführte schöne Aquarelle. 2 Bll.

J. van Goijen,
1596—1656.

102 **Landschafts-Studie** mit zwischen hohen Bäumen versteckt liegenden Häusern. H. 83, Br. 150 mm.
Interessante Stiftzeichnung, leicht tuschirt.

103 **Kleine Landschafts-Studie** mit zwei bei niedriger Hütte sitzenden Bauern. H. 107, Br. 71 mm.
Sehr interessante Tuschzeichnung über Stift-Entwurf.

Frans Pietersz. de Grebber,
1570—1649.

104 **Historische Darstellung.** Sterbescene in figurenreicher Composition. H. 198, Br. 312 mm.
Flotte Kreidezeichnung.

Gerhard Pieter van Gronnungen (Groeningen),
Mitte XVI. Jahrh. (Nagl. K.-L. V., S. 387).

105 **Die Cardinal-Tugenden.** Gruppe dreier weiblicher Kniefiguren vor einem Vorhange, der von Engeln in die Höhe gehalten wird. Sehr hübsche Composition. H. 145, Br. 170 mm.
Sehr feine getuschte Federzeichnung über Crayon-Entwurf. Auf der Rückseite Figuren-Studien in Feder.

J. Hackaert,
1629—1699.

106 **Weit ausgedehnte Landschaft** mit Gruppen hoher Bäume an einem Bache; im Hintergrunde Dorf. H. 145, Br. 196 mm.
Sehr schöne Federzeichnung, getuscht und aquarellirt.

Nach Frans Hals.

107 **Die Kinder des Frans Hals,** mit einem Ziegenwagen spielend. H. 243, Br. 188 mm.
Sehr hübsche Federzeichnung über Crayon-Entwurf.

Allert Harckxz,
völlig unbekannter Künstler, um 1628—1631.

108 **88 Blatt:** Figuren, Thiere, Embleme, Allegorieen, mythologische und biblische Darstellungen, Landschafts-Motive etc. etc. Vollständiges Skizzenbuch des ganz unbekannten Meisters. Das erste Blatt der sauber auf 46 Cartons gezogenen vollständigen interessanten Folge zeigt in kalligraphischen Zügen den vollen Namen: „*Allert Harckxz*". fol. u. qu. fol.
Interessante Zeichnungen, die meisten Feder, mehrere Rothstein, einzelne aquarellirt. Jedes Blatt trägt den vollen Namen des Künstlers oder sein Monogramm in verschiedener Fassung und sind datiert *1629—1631*. 88 Bll. Werden auf Wunsch vereinzelt oder in Partieen versteigert.

Egb. van Heemskerk,
1645—1704.

109 **Sterbescene.** Mann im Todeskampf; das Bett umstehen weinend die Verwandten; rechts betender Priester; der Arzt tritt zur Thüre herein. Interessante Darstellung. H. 282, Br. 416 mm.
Gute Federzeichnung. Papiermarke: Löwe in Medaillon.

W. de Heusch,
(geb. 1638).

110 **Gebirgige Flusslandschaft** mit Ortschaft und Figurenstaffage. H. 150, Br. 192 mm.
Gute Federzeichnung, mit Tusche lavirt.

111 **Landschafts-Studie.** Im Vorgrunde Wasser mit mehreren Kähnen. H. 172, Br. 275 mm.
Sepirte Stiftzeichnung.

J. v. d. Heyden,
1637—1712.

112 **Partie einer italienischen Stadt** mit antiken Ruinen, grossem, rundem Thurm und reizender Figurenstaffage. H. 130, Br. 180 mm.
Feine Zeichnung. Feder und Bister. Bezeichnet: *v. Heyde.*

P. van Hillegaard,
1595—1658.

113 **Römischer Reiter** mit Standarte, fast vom Rücken gesehen. H. 117, Br. 102 mm.
Flotte Federzeichnung.

L. de la Hire,
1606—1656.

114 **Bacchanal.** Figurenreiche Composition. H. 178, Br. 315 mm.
Leicht mit Tusche lavirte Federzeichnung.

M. Hobbema,

1638—1709.

115 **Grosse Landschaft** mit Waldeingang mit hohen Bäumen; auf dem breiten, ausgefahrenen Wege mehrere Figuren. Sehr schöne Composition. H. 202, Br. 251 mm.

Vortreffliche, stimmungsvolle Kreidezeichnung, getuscht. Sehr schönes Blatt.

Rob. van Hoek,

1609—1668.

116 **Madonna mit dem Kinde.** Gürtelbild. H. 291, Br. 244½ mm.

Vorzügliche, ausgeführte Stiftzeichnung auf Pergament. Monogrammirt und datirt *1650.*

Wenzel Hollar,

1607—1677.

117 **Reiterschlacht** vor tempelartigem Gebäude. Lebendige, figurenreiche Composition. H. 346, Br. 477½ mm.

Vortreffliche Stiftzeichnung auf Pergament. Bezeichnet: „*W. Hollar fecit 1664*“.

118 **Studienblatt** mit männlichem Kopf mit spärlichem Haar und grinsend lächelndem Gesichtsausdruck. H. 123, Br. 115 mm.

Feder auf Bleistift-Entwurf. Charakteristisches Blatt. Papiermarke: Laufender Hund (?).

Cornelis van Holsteyn (Haarlem),

geb. 1620; blühte um 1650.

119 **Amorettentanz.** Zahlreiche Putten, in dichtgedrängtem Kreise um eine Gruppe dreier Amoretten tanzend. Plafond-Skizze. H. 205, Br. 310 mm.

Feder auf Bleistift-Entwurf. Flotte Zeichnung. Papiermarke: Reichsadler.

120 **Spielende Amoretten.** Gruppe von drei Figuren. H. 160, Br. 160 mm.

Breit behandelte Tuschzeichnung, leicht mit Weiss gehöht.

Fr. van Hulft,

Landschaftsmaler aus der 1. Hälfte XVII. Jahrh.

121 **Allegorie.** Die Figur des Glaubens in einer Landschafts-Darstellung mit grossen Ruinen. H. 140, Br. 163 mm.

Stiftzeichnung. Bezeichnet: *Fr. v. H.* Schellenkappenpapier.

Abraham Hondius,

1638—1691.

122 **Thierstück.** Fuchs in Eisen gefangen; die verfolgten Enten und Schwan mit Jungen fliehen entsetzt. H. 236, Br. 313 mm.

Lebendig bewegte, prächtige Rothsteinzeichnung.

Romeyn de Hooghe,

1638—1708.

123 **Zwei Blatt:** Die Verkündigung — Die Anbetung der hl. drei Könige. H. je 330, Br. 210 mm.

In Sepia lavirte Federzeichnungen. Vorwürfe zu den bekannten Bibel-Illustrationen. 2 Bll.

D. Hopfer,

Anfang XVI. Jahrh.

124 **Römischer Krieger** mit reichem Helm, das Schwert erhebend. H. 339, Br. 168 mm.

Kräftige Federzeichnung.

J. van Huchtenburgh,

1646—1733.

125 **Figuren-Studie eines Reiters.** H. 115, Br. 87 mm.
Gute Rothsteinzeichnung.

Abraham Janssens van Nuyssen,

1575—1632.

126 **Der hl. Johannes auf Pathmos.** Brustbild des hl. Evangelisten, das Evangelium schreibend; rechts neben ihm der Engel. H. 112, Br. 100 mm.
Vortreffliche Federzeichnung.

Jacob Jordaens,

1593—1678.

127 **Studienblatt** mit figurenreicher Darstellung der Anbetung der Hirten, Ringeltanz, Figuren vor Tempel-Architektur, mythologischen Figuren etc. etc. H. 175, Br. 265 mm.
Rothstein. Flotte Zeichnung. Papiermarke: Schwörende Hand.

Mathias Kager,

1566—1634.

128 **Grosse religiös-allegorische Darstellung;** in der Mitte Gustav Adolph knieend. Figurenreiche Composition mit betreffenden Sinnsprüchen etc. H. 212, Br. 328 mm.
Sehr interessante, getuschte Federzeichnung. Rückseitl. bezeichnet.

129 **Grosse figurenreiche Allegorie** auf Völlerei, Spiel etc. Mit betreffenden Aufschriften und Sinnsprüchen. Interessante Composition. H. 200, Br. 320 mm.
Getuschte Federzeichnung. Bezeichnet und datirt *1618*. Interessantes Blatt. Slg. Rothschild-London.

Philip de Koningh,

1619—1688.

130 **Waldeingang** mit mehreren Figuren auf breitemWege. H. 100, Br. 157 mm.
Sehr hübsche, sepirte Zeichnung über Crayon-Entwurf.

Gillis van Koningsloo (Coninxloo),

1544 bis nach 1604.

131 **Reiterkampf.** Links stürmt ein Reitertrupp zum Kampfe vor; den Boden füllen bereits Gefallene, todte Pferde etc. H. 130, Br. 180 mm.
Flotte, geistreiche Federskizze. Bezeichnet: *Coeninxloe F.*

Johannes de Kruiff,

XVI—XVII Jahrh. Lebensdaten unbekannt.

132 **Der Calvarienberg.** Christus am Kreuze zwischen den Schächern; links Gruppe der hl. Frauen mit Johannes; rechts die um das Gewand würfelnden Soldaten. Entwurf zu einem Altarbilde. H. 264, Br. 192 mm.
Feder und Tusche. Bezeichnet: *Johannes de Kruiff den 17. Nouem. Ao 1613 Inuenter.* Papiermarke: Greif, Schild mit dem Baselstab haltend.

133 **Die Himmelfahrt Mariä.** Die Gottesmutter in eigenartiger Gewandung auf Wolken stehend, von zwei Engeln zum Himmel geleitet. In einem Rund. Durchm. 190 mm.
Feder, getuscht. Sehr interessante Zeichnung, wohl erster Entwurf zu einem Glasfenster. Papiermarke: Zwei verbundene Kugeln.

G. Lairesse,

1641—1711.

134 **Titelblatt** zu Catull, Tibull und Properz, mit zahlreichen allegorischen Figuren und Gruppen in Landschaften. H. 239, Br. 196 mm.
Vorzügliche und interessante sepirte Federzeichnung.

G. B. Lama,

1660—1740.

135 **Allegorische Darstellung.** Composition von sechs Figuren. H. 273, Br. 222 mm.
Kraftvolle, leicht getuschte Federzeichnung, auf grauem Tonpapier.

Pieter Lastman,

1583—1633.

136 **Hagar,** Ismael an der Hand führend. Studie. H. 244, Br. 150 mm.
Kreide, leicht getuscht und weiss gehöht, auf blauem Tonpapier. Sehr schöne Zeichnung von vornehmer Haltung. Undeutlich bezeichnet.

Jacob Christoph Le Blon,

1667—1741.

137 **Das Opfer.** Jugendliche Frauengestalt, an hohem, reichem Kandelaber opfernd. H. 318, Br. 202 mm.
Rothstein, auf gelblichem Tonpapier.

Charles Le Brun,

1619—1690.

138 **Perseus,** das geflügelte Ross besteigend. H. 177, Br. 221 mm.
Flott entworfene Stiftzeichnung.

139 **Zwei Blatt:** Kriegs- und Schlachtenscenen. H. je 328, Br. 206 mm.
In Sepia lavirte Federzeichnungen. 2 Bll.

Antoine Le Pautre,

1614—1691.

140 **Studienblatt** mit Consolen, Pilaster etc. H. 325, Br. 210 mm.
Vortreffliche Federzeichnung. N. 3 and. Ornament-Blättern. 4 Bll.

Eustache Le Sueur,

1617—1655.

141 **Sieben Blatt:** Darstellungen aus der Geschichte des Odysseus, in meist figurenreichen Compositionen. H. je 207, Br. 320 mm.
Meisterhafte, geniale Stiftzeichnungen. 7 Bll.

Lucas van Leyden,

1494—1533.

142 **Römischer Dichter.** Togirte Figur mit lorbeerumkränztem Haupte, in Dreiviertel-Wendung nach rechts schreitend, in beiden Händen ein grosses Gefäss tragend. H. 183, Br. 135 mm.
Fein behandelte, superbe Federzeichnung, ungemein vornehm in Auffassung und Haltung. Monogrammirt: *L. f.* Papierzeichen: Lilienkrone.

Jan Lievens,

1607—1674.

143 **Nymphe,** von Satyr verfolgt, durch ein Wasser fliehend. H. 190, Br. 271 mm.
Feder-Entwurf, mit Bister lavirt. Breite, kraftvolle Behandlung.

Johannes Lingelbach,

1623—1674.

144 **Italienischer Seehafen** mit reicher, schöner Staffage: promenirendes Paar, Kaufleute, Matrosen, Arbeiter etc. etc. Prächtige, figurenreiche Composition. H. 525, Br. 310 mm.

Treffliche, hervorragende Tuschzeichnung, von glänzender Gesammtwirkung.

Dirk van der Lisse,

† 1669.

145 **Die Befreiung der Andromeda.** Der links an den Felsen Geschmiedeten naht sich das Ungethüm; in der Höhe erscheint Perseus. H. 162, Br. 200 mm.

Kreide, auf blauem Tonpapier. Monogrammirt und datirt *1660, 7. Febr.*

H. Mans,

Lebensdaten unbekannt.

146 **Winterlandschaft** mit zahlreichen Figuren, Schlitten und Schlittschuhläufern vor den Häusern des Dorfes links. H. 190, Br. 285 mm.

Flotte, interessante Federzeichnung über Crayon-Entwurf. Bezeichnet: *H. Mans.*

Cornelis Matsys,

1511 bis nach 1580.

147 **Die Botschaft von der Geburt Christi** wird von den Hirten den erstaunten Israeliten überbracht. Figurenreiche Darstellung vor landschaftlichem Hintergrunde. Scheibenriss wie die folgenden. Durchm. 225 mm.

Sehr interessante Zeichnung, in Feder und Tusche sehr wirkungsvoll ausgeführt.

148 **Die Berufung des Apostels Matthäus.** Interessante, profan gehaltene Composition von sechs Figuren. Ebenso. Durchm. 207 mm.

Gleiche Ausführung. Papiermarke: Schwan mit Kreuz.

149 **Die Heilung des Blindgeborenen.** Christus heilt den vor ihm Knieenden, im Vorgrunde eine Landschaft, in deren Hintergrunde mehrere andere Darstellungen aus dem Leben Christi. Ebenso. Durchm. 205 mm.

Gleiche Ausführung. Papiermarke: Gekröntes Wappen mit drei Kleeblättern.

150 **Die Handwaschung des Pilatus.** In einer Säulenhalle sitzt unter Thronbaldachin der Landpfleger, sich die Hände waschend, während zwei Kriegsknechte den gebundenen Heiland fortführen. Ebenso. Durchm. 210 mm.

Gleiche Ausführung. Papiermarke: Gekrönte stilisirte Rose.

151 **Der Sturz des Saulus,** in reicher Composition, im Vorgrunde einer weit ausgedehnten Gebirgslandschaft. Ebenso. Durchm. 250 mm.

Gleiche Ausführung. Papiermarke: Krug. Aufgezogen.

152 **Der Tanz der Israeliten um das goldene Kalb.** Reiche Composition, in weit ausgedehnter gebirgiger Landschaft. Ebenso. Durchm. 250 mm.

Gleiche Ausführung. Papiermarke: Schwörende Hand. Beschädigt.

153 **Die Werke der Barmherzigkeit,** in verschiedenen Darstellungen; im Vorgrunde als Hauptgruppe die Tränkung der Durstigen und die Bekleidung der Nackten. Sehr interessante Composition. Ebenso. Durchm. 203 mm.

Gleiche Ausführung. Papiermarke: Gekröntes Lilienwappen. Bemerkenswerthes Blatt.

Ludovico Mattioli,

1662—1747.

154 **Die Verkündigung an die Hirten.** H 275, Br. 198 mm.

Kraftvolle Rothsteinzeichnung.

Francesco Mazzuola, gen. Il Parmegianino,

1504—1540.

155 **Studienblatt** mit zwei Bogenkämpfern auf sich hoch aufbäumenden Rossen, Fusskämpfer mit Speer etc. H. 138, Br. 198 mm.
Flott und leicht bewegte Federzeichnung in Sepia. Auf der Rückseite Bleistift-Studien.

156 **Alttestamentarische Darstellung:** Marterscene. Von einer grösseren Composition. H. 189, Br. 153 mm.
Röthelzeichnung.

Deutscher Meister.

157 **„Die verbesserte Welt“.** Allegorisch-satirische Darstellung; darunter 12 Reihen Verse. Buch-Kupfer. H. 224, Br. 110 mm.
Getuschte Federzeichnung. Interessantes Blatt.

Georg Gabriel Meyer,

Anf. XVII. Jahrh. Lebensdaten unbekannt.

158 **Landschafts-Studie** mit hohen Bäumen an einem Wasser, grossen antikisirenden Gebäuden etc. H. 147, Br. 187 mm.
Feder, mit Tusche lavirt. Bezeichnet: *Girg Gabriel Meyer Mallergesel von Sger (?) gescheh in Prag 1613.* Interessantes Blatt.

Jan Micker (Mikcker),

lebte zu Amsterdam erste Hälfte XVII. Jahrh.

159 **Landschaft mit Fluss.** Figurenstaffage. H. 285, Br. 370 mm.
Treffliche Federzeichnung.

Nicolaes (Claes) Cornelisz Moeyaert,

vor 1600 bis um 1669.

160 **Historische Darstellung.** Junger Krieger, ein Weib gegen die Angriffe mehrerer Bewaffneter vertheidigend. H. 260, Br. 370 mm.
Vortreffliche Kreidezeichnung von lebendiger Composition und flotter Bewegung. Papiermarke: Gekröntes Lilienwappen.

J. M. Molenaer,

1610—1668.

161 **Zechgelage.** Holländische Bauern und Bäuerinnen, um einen Tisch gruppirt. H. 174, Br. 265 mm.
Geniale Stiftzeichnung.

P. Molyn,

1637—1701.

162 **Hügellandschaft** mit hohen Bäumen und gefällten Stämmen. H. 142, Br. 185 mm.
Vorzügliche Zeichnung in Feder und Tusche. Schellenkappenpapier. Slg. Woodborn.

163 **Ausgedehnte Landschaft** mit Vogeljäger und erschreckt aufspringenden Pferden. H. 147, Br. 182 mm.
Gute Tuschzeichnung über Crayon-Entwurf. Bezeichnet: *Molyn fe.*

Fr. de Moucheron,

1633—1686.

164 **Italienische Stadtansicht** mit grossem rundem Turm. H. 132, Br. 98 mm.
Tusche. Gute Zeichnung.

Is. de Moucheron,

1670—1744.

165 **Landschaft** mit Höhenzug im Hintergrunde. Als Staffage zwei ruhende Wanderer bei Gruppe hoher Bäume. Abendstimmung. H. 210, Br. 165 mm.
Vortreffliche Aquarelle.

166 **Gebirgslandschaft;** als Staffage stehender und sitzender Mann in Gespräch. Abendstimmung. H. 250, Br. 195 mm.
Vorzügliche Aquarelle.

Jan Muller,

zwischen 1570 und 1625.

167 **Herkules,** den erlegten kalydonischen Eber auf der Schulter tragend. H. 385, Br. 255 mm.
Vortreffliche Actstudie. Kreide, auf bläulichem Tonpapier. Papiermarke: Doppeltgehenkelte Blumenvase.

168 **Die gleiche Darstellung;** die Figur fast ganz vom Rücken gesehen. H. 393, Br. 250 mm.
Ebenso.

169 **Gewand-Studie.** Kniefigur der hl. Anna. H. 155, Br. 100 mm.
Superbe Zeichnung in blauer Tusche.

Caspar Netscher,

1639—1684.

170 **Die Lautenspielerin.** Junge Dame, fast in ganzer Figur. H. 207, Br. 156 mm.
Gute, leicht getuschte Kreidezeichnung.

171 **Damen-Bildniss.** Brustbild einer jungen Dame mit Lockenhaar, in Oval. H. 210, Br. 179 mm.
Hübsche Stiftzeichnung auf Pergament.

Adam van Noort,

1562—1641.

172 **Studienblatt** mit dem Kopfe eines alten, bärtigen Mannes. H. 194, Br. 158 mm.
Rothstein. Papiermarke: Amsterdamer Wappen.

Lambert van Noort,

Maler zu Antwerpen; † nach 1571.

173 **Studienblatt** mit zwei Kinderköpfen. H. 162, Br. 207 mm.
Treffliche Rothsteinzeichnung von ungemein reicher Modellirung. Auf der Rückseite alte Bezeichnung. Papiermarke: Henkelkrug mit hohem Liliendeckel.

Richard van Orley,

1652—1732.

174 **Der hl. Franziskus.** Gürtelbild mit Crucifix und Todtenkopf. H. 150, Br. 190 mm.
Kraftvolle Tuschzeichnung auf blauem Tonpapier. Bezeichnet: *R. v. Orley.*

A. van Ostade,

1610—1685.

175 **Die Hasplerin vor dem Bauernhause.** Mit Anklängen an die bekannte Radirung. H. 138, Br. 175 mm.
Sehr schöne, ausgeführte Tuschzeichnung.

J. van Ostade,

1621—1649.

176 **Zwei Schäfer mit Schafen** bei einer Gruppe hoher Bäume vor einer Hütte. H. 130, Br. 102 mm.

Vortreffliche Bisterzeichnung über Crayon-Entwurf.

Palamedes Palamedesz Stevaerts,

1609—1638.

177 **Krieger,** mit dem Pferde stürzend. H. 147, Br. 174 mm.

Vortreffliche Rothstein-Zeichnung. Papiermarke: Hand.

Crispin de Passe,

geb. 1540.

178 **Grosse Allegorie** mit mythologischen, biblischen etc. Figuren mit den betreffenden Namens-Aufschriften. Interessante, reiche Composition. H. 182, Br. 268 mm.

Sehr gute, charakteristische Federzeichnung, mit Tusche lavirt. Monogrammirt und datirt *1576*.

Antonio Pellegrini,

1675—1741.

179 **Die Kletterer.** Zwei Männer, fast nackt, auf einander kletternd. H. 405, Br. 160 mm.

Flott bewegte Rothsteinzeichnung, auf Schellenkappenpapier. Nebst 4 Actstudien in Rothstein und Kreide. 5 Bll.

Cornelis van Poelenburgh,

1586—1667.

180 **Die Jagd auf den kalydonischen Eber.** Waldige Landschaft; als Hauptgruppe Meleager und Atalanta; links Meleager, die Brüder seiner Mutter erschlagend; im Vorgrunde Weiher mit Schwänen. H. 210, Br. 310 mm.

Sehr feine, duftige Rothsteinzeichnung. Schellenkappenpapier.

Paul Potter,

1625—1654.

181 **Zwei Blatt:** Thierstudien: Ochsenkopf und schlafender Hund. Versch. Grösse.

Kraftvolle Zeichnungen. Kreide und Rothstein. 2 Bll.

182 **Alter, klapperiger Karrengaul,** neben Zaun stehend. H. 170, Br. 210 mm.

Interessante, charakteristische Tuschzeichnung.

P. Potter (zugeschrieben).

183 **Zwei Blatt:** Thierstudien: Löwe und Tiger. Versch. Grösse.

Kreide und Rothstein, eine auf Tonpapier. 2 Bll.

Nicolaus Poussin,

1594—1665.

184 **Waldige Hügellandschaft;** als Staffage Nymphen, eine Panstatue bekränzend. H. 216, Br. 181 mm.

Vortreffliche Tuschzeichnung.

185 **Arkadische Landschaft** mit mehreren Figuren bei einem grossen Denkmale. H. 124, Br. 97 mm.

Sehr feine, getuschte Federzeichnung.

186 **Gebirgslandschaft** mit antiken Ruinen, Fluss und arkadischen Figuren. H. 192, Br. 250 mm.

Schöne, leicht getuschte und aquarellirte Zeichnung über Crayon-Entwurf. Papiermarke: Gekröntes Lilienwappen.

A. Pynacker,

1621—1673.

187 **Landschafts-Studie.** Felslandschaft mit Schloss auf der Höhe. H. 120, Br. 190 mm.
Kreide, mit Tusche lavirt.

Pieter Quast,

1606—1647.

188 **Tanzendes altes Weib,** Karten in den Händen haltend. Drastisch-humoristische Figur. H. 167, Br. 140 mm.
Flotte Rothsteinzeichnung.

Rembrandt Harmensz van Rijn,

1606—1669.

189 **Christus wird vor Herodes geschleppt.** Zwei Kriegsknechte drängen den widerstrebenden Heiland vor den in weiter Halle rechts auf dem Throne sitzenden König Herodes. Studie zu einer grösseren Composition. H. 180, Br. 245 mm.
Ungemein geistreiche Federzeichnung, auf Schellenkappenpapier. Capitalblatt von hoher Bedeutung, wie auch die folgenden bis Nr. 196, die sämmtlich aus der Freiherrl. von Eelking'schen Sammlung stammen.

190 **Studie zu einer Anbetung der Hirten.** Madonna und Joseph neben dem Lager des Neugeborenen knieend; von rechts nahen zwei Hirten; links ein Baum. H. 170, Br. 270 mm.
Leicht hingeworfene, fast nur conturirte Federzeichnung.

191 **Studie zu „Christus und die Emausjünger".** Rechts sitzt segnend der Heiland, links die erstaunt aufschauenden Jünger. H. 130, Br. 147 mm.
Leicht hingeworfene Federzeichnung. Schellenkappenpapier.

192 **Studie zu einer Darstellung aus der Geschichte des Tobias,** in einer Composition von vier Figuren. H. 174, Br. 144 mm.
Superbe, flott und frei behandelte Federzeichnung. Papiermarke: Wappenschild und Initialen.

193 **Studie zu einer Darstellung des Todes Isaaks.** Der Patriarch sterbend auf seinem Bette. H. 150, Br. 202 mm.
Feder. Auf Schellenkappenpapier.

194 **Studie zu einer Entführung der Europa.** Am Ufer rechts die ihr nachrufenden erschreckten Gespielinnen. H. 130, Br. 160 mm.
Feder. Papiermarke: P. G.

195 **Studienblatt** mit einzelnen Figuren zu einer Erweckung von Jairo's Töchterlein; rechts eine mehr ausgeführte Frauenfigur. H. 145, Br. 178 mm.
Feder. Hochbedeutendes Blatt.

196 **Studienblatt** mit zwei neben zwei Baumstämmen stehenden Pferden. H. 150, Br. 180 mm.
Getuschte Federzeichnung.

197 **Interieur** mit fünf Figuren. H. 200, Br. 275 mm.
In Sepia lavirte Federzeichnung über Crayon-Entwurf. Interessantes Blatt, dem Meister zugeschrieben.

Jusepe Ribera,

1588—1652.

198 **Maria,** den Leichnam Christi beweinend. H. 165, Br. 105 mm.
Crayon-Studie.

R. Roghman,

1597—1686.

199 **Landschaft** mit grossem Heuschober. „Op de Wegh na Slooten." H. 145, Br. 190 mm.
Getuschte Federzeichnung über Crayon-Entwurf. Gutes Blatt.

Giulio Romano (zugeschrieben),

1492—1546.

200 **Gruppe** mythologischer Figuren mit Herkules, den Parzen etc. H. 190, Br. 234 mm.
Kraftvolle Federzeichnung auf Bleistift-Entwurf.

201 **Drei Amoretten** bei Opferscene. Friesförmig. H. 100, Br. 188 mm.
Federzeichnung, roth gehöht.

Salvator Rosa,

1615—1673.

202 **Studienblatt** mit drei Figuren. H. 152, Br. 210 mm.
Geniale, kräftige Zeichnung. Feder getuscht.

Will. van Royen,

geb. 1654, † 1723.

203 **Zwei Blatt:** Böhmische Landschaften, eine mit der Ruine Lichtenberg. H. je 100, Br. 147 mm.
Feine Rothstein-Zeichnung, leicht mit theilweiser Deckfarbe behandelt. 2 Bll.

P. P. Rubens,

1577—1640.

204 **Die Anbetung der hl. drei Könige.** Figurenreiche Composition, in eigenartiger Darstellung. H. 308, Br. 404 mm.
Ungemein kraftvolle Tuschzeichnung über Crayon-Entwurf. Interessantes Blatt.

P. P. Rubens (zugeschrieben).

205 **Esther vor Ahasver.** Figurenreiche Composition. H. 370, Br. 500 mm.
Interessante Studie, Kreide, theilweise grisailleartig in Oel behandelt, auf braunem Tonpapier. Beschädigt.

P. P. Rubens (Schule).

206 **Crucifixus.** Der entseelte Heiland am Kreuze. H. 384, Br. 206 mm.
Interessante, wirkungsvolle Zeichnung, mit der Feder angelegt und mit Kreide, Rothstein und Tusche behandelt, theils weiss gehöht.

207 **Die Ehebrecherin vor Christus.** Sehr schöne Composition. H. 209, Br. 321 mm.
Vorzügliche, in Tusche lavirte Federzeichnung.

208 **Das Martyrium des hl. Laurentius,** in der bekannten figurenreichen Composition. H. 370, Br. 272 mm.
Vorzügliche Tuschzeichnung, wohl für den Kupferstich.

Jacob van Ruisdael,

1628—1682.

209 **Flusslandschaft** mit mehreren Häusern auf dem Ufer links. Reiter und mehrere Figuren als Staffage. Sehr hübsche Composition. H. 110, Br. 120 mm.
Vortreffliche Stiftzeichnung.

210 **Landschafts-Studie** mit Gebirgszug und Felsgebilde. H. 73, Br. 111 mm.
Stift, Feder und Bister.

211 **Landschafts-Studie** mit breitem Fluss, Windmühle, Häusern und Figuren. H. 220, Br. 317 mm.
Flotte Federzeichnung. Papiermarke: Krieger und Löwe.

C. Saftleven,
1606—1681.

212 **Studienblatt** mit mehreren Figuren. H. 141, Br. 200 mm.
Sehr schöne, flotte Federzeichnung. Papiermarke: Grosse Lilie.

Herm. Saftleven,
Rotterdam 1610 — Utrecht 1685.

213 **Flusslandschaft,** mit gebirgigen Ufern mit Ruinen und grossen Ortschaften; das Wasser von Segelbooten belebt; reiche Figurenstaffage. Schöne, reiche Composition. H. 169, Br. 286 mm.
Vortreffliche, fein gestimmte Federzeichnung, leicht getuscht und aquarellirt. Monogrammirt. Schönes Blatt.

214 **Weitausgedehnte Flusslandschaft** mit Ortschaften, Booten und Figurenstaffage. H. 120, Br. 154 mm.
Reizende Tuschzeichnung über Crayon-Entwurf.

Nach A. del Sarto.

215 **Madonna mit dem Kinde,** Johannes, Mutter Anna und Engel. Schöne Composition. H. 300, Br. 230 mm.
Stift, mit Tusche lavirt und in Weiss gehöht, auf blauem Tonpapier.

Roelandt Savery,
1576—1639.

216 **Studienblatt** mit meist wild dahersprengenden Pferden; in Landschafts-Motiv. H. 205, Br. 312 mm.
Rothstein. Treffliche, flott bewegte Zeichnung. Papiermarke: Lamm Gottes.

217 **Springendes Pferd.** H. 390, Br. 530 mm.
Sehr gute Rothstein-Studie.

Hans Schäuffelein,
1490—1540.

218 **Studienblatt** mit mehreren Engelsfiguren, dabei der Engel des Tobias, den Fisch bereitend. H. 240, Br. 180 mm.
Interessante Zeichnung. Feder, leicht getuscht.

H. L. Schäuffelein (zugeschrieben).

219 **Der Evangelist Marcus,** in ganzer Figur, sitzend. H. 186, Br. 167 mm.
Treffliche Federzeichnung.

Cornelis Schut,
1597—1655.

220 **Allegorie.** Die allegorischen weiblichen Figuren des Glaubens, der Wissenschaft und des Fleisses; zwischen ihnen Amorette mit Bogen, den rechten Fuss auf die Weltkugel setzend. H. 180, Br. 263 mm.
Lavirte Tuschzeichnung. Rückseitlich Federskizzen mit Figuren.

D. Seghers,
1590—1661.

221 **Knieende betende Heilige,** in reich drapirtem Mantel. H. 315, Br. 200 mm.
Sehr gute Tuschzeichnung.

G. A. Sirani,

1610—1670.

222 **Die Darbringung Christi im Tempel.** Schöne Composition von fünf Figuren, in Medaillon. Durchm. 138 mm.
Vortreffliche, weich behandelte Sepiazeichnung über Crayon-Entwurf.

Frans Snyders,

1579—1657.

223 **Sauhatz.** Zahlreiche Hunde, einen wild flüchtenden Eber hetzend; mehrere verwundete Hunde liegen bereits am Boden. H. 258, Br. 405 mm.
Ungemein lebendige, kraftvolle Zeichnung, in Feder mit Tusche lavirt, auf graulichem Tonpapier.

224 **Grosser Hund,** nach oben schauend. H. 283, Br. 145 mm.
Flotte Studie in Kreide, auf grauem Tonpapier.

225 **Schlafender Hund.** H. 174, Br. 305 mm.
Sehr gute Zeichnung in Kreide und Rothstein.

H. M. Sorgh,

1611—1670.

226 **Figuren-Studie.** Bäuerin in grossem Hut, mit Korb und Sack; fast Kniefigur. H. 220, Br. 165 mm.
Stift, mit Tusche behandelt. Flotte Zeichnung.

Bartholomäus Spranger,

1546 bis nach 1608.

227 **Studienblatt** mit einer neben Todtenkopf sitzenden Knabenfigur. H. 130, Br. 153 mm.
Sepirte Stiftzeichnung. Aufgezogen.

228 **Das Martyrium des hl. Sebastianus;** links der an einen Baum gebundene Heilige. H. 322, Br. 218 mm.
Feder, auf Kreide-Entwurf, mit Tusche lavirt und weiss gehöht. Kraftvolle Zeichnung.

A. Storck,

1630—1710.

229 **Hafenlandschaft** mit zahlreichen Schiffen, antikem Thurm und Figurenstaffage. H. 108, Br. 137 mm.
Feine Bisterzeichnung.

Georg Strauch,

1613—1675.

230 **Jesus als Knabe,** auf hohem Kopfpfühl schlafend. H. 122, Br. 215 mm.
Feine Rothsteinzeichnung von weicher Modellirung. Bezeichnet: *G S d. 1656.*

H. Stürhold,

Kupferstecher, XVII. Jahrh.

231 **Zwei Blatt:** Studien zu der Figur eines Christus, von anderen Figuren umgeben. H. 145, 155, Br. 90, 105 mm.
Die eine sepirt, die andere Feder und Tusche, mit leichten Aquarelltönen. Bezeichnet: *1620. H Stu ....*

D. Teniers, d. J.,

1582—1649.

232 **Studienblatt** mit zechenden und tanzenden Bauern in einzelnen Gruppen. H. 164, Br. 203 mm.
Sehr feine Zeichnung in Stift und Röthel, auf braunem Tonpapier.

Nach D. Teniers, d. J.

233 **Bauernstube** mit drei zechenden und rauchenden Bauern. H. 340, Br. 285 mm.
Breit behandelte Tuschzeichnung über Crayon-Entwurf.

G. Terborch,
1617—1681.

234 **Junge Dame** in ganzer Figur, eine Blume in der Hand. H. 300, Br. 163 mm.
Interessante getuschte Zeichnung, leicht mit weiss gehöht, auf Tonpapier.

235 **Brustbild eines Mannes** mit grossem Schlapphut, niederblickend. H. 118, Br. 100 mm.
Feine Stiftzeichnung auf Pergament. Bezeichnet: *G. Terborgh. (?)*

Pietro Testa, gen. il Lucchesino,
1611 (1617)—1650.

236 **Der Friede malt das Bildniss des Papstes Innocenz X.** In der Umgebung Amoretten, den Tiber bekränzend, blumenstreuende Nymphen etc. Grosse, figurenreiche Allegorie. H. 354, Br. 450 mm.
Ausgezeichnete Stiftzeichnung. Bezeichnet: *Pietro Testa.*

Gillis van Tilborch,
1625—1678.

237 **Streitende Bauern;** im Hintergrunde Liebespaar. H. 280, Br. 210 mm.
Wirkungsvolle Tuschzeichnung, weiss gehöht.

Simon Peter Tillemans, gen. Schenk,
geb. zu Bremen 1602.

238 **Die hl. Magdalena als Büsserin.** Kniefigur, an einem Tische über Todtenkopf, Buch und Crucifix betend. H. 190, Br. 153 mm.
Kräftige Kreidezeichnung, auf grauem Tonpapier. Aufgezogen.

Tiziano Vecellio,
1477—1576.

239 **Figurenstudie.** Knieender Heiliger. Vollendete Studie zu einem Bilde der Himmelfahrt Mariä. H. 370, Br. 255 mm.
Sehr schöne Kreidezeichnung. Aus der Sammlung P. H. Lankrink. In Rahmen unter Glas.

L. van Uden und D. Teniers,
geb. 1595. 1610—1690.

240 **Zwei Blatt:** Gebirgslandschaften mit hübscher Staffage. H. je 120, Br. 194 mm.
Leicht tuschirte, interessante Stiftzeichnungen. 2 Bll.

Moses van Uitenbroeck,
um 1590—1648

241 **Der junge Tobias** und der Engel am Ufer des Sees; ihnen nähert sich der Fisch. H. 186, Br. 282 mm.
Feder, auf Bleistift-Entwurf und leicht mit Tusche lavirt.

J. van der Ulft,
1627 — nach 1688.

242 **Felslandschaft** mit grossen antiken Ruinen. H. 275, Br. 180 mm.
Sehr gute Tuschzeichnung.

243 **Landschaft** mit schlossartigem Gebäude und reicher Figurenstaffage. H. 132, Br. 185 mm.
Feine, getuschte Federzeichnung.

244 **Römische Ruinen** mit grossem runden Thurm. H. 145, Br. 95 mm.
Aquarellirte Zeichnung.

Wallerant Vaillant,

1623—1677.

245 **Portrait des Otto von Guericke,** Bürgermeister von Magdeburg, Erfinder der Luftpumpe etc. Lebensgrosses Brustbild in Dreiviertel-Wendung nach rechts, in schwarzem Gewande mit breitem, schlappem Umlegkragen mit Quasten. H. 380, Br. 340 mm.
Superbe, in der bekannten Weise des Künstlers wie die Dresdener Zeichnungen meisterhaft und geistreich ausgeführte Kreidezeichnung, getuscht und leicht in Weiss gehöht, auf grauem Tonpapier. Bezeichnet: *W. Vaillant fecit 1651.* Hochinteressantes, treffliches Blatt. In breitem polirten Rahmen unter Glas.

246 **Portrait der Gemahlin des Vorigen.** Lebensgrosses Brustbild in Dreiviertel-Wendung nach links, in schwarz bordirtem Gewande mit breitem Umlege-Spitzenkragen; das Haar bedeckt eine Schnebbenhaube. Gleiche Grösse.
Gegenstück zum Vorigen, in gleich meisterhafter, geistreicher Ausführung. Gleiche Bezeichnung.

247 **Brustbild einer jungen Dame.** H. 245, Br. 205 mm.
Kreide, die Fleischpartieen mit Rothstein behandelt, auf blauem Tonpapier.

Valentin (Le Valentin),

angebl. 1591—1634.

248 **Gruppe spielender Soldaten.** Composition von fünf Figuren; rückseitlich weiblicher Studienkopf. H. 273, Br. 354 mm.
Kreide, leicht getuscht und weiss gehöht, auf blauem Tonpapier. Flotte Zeichnung, von plastischer Modellirung.

A. van de Velde,

1635—1672.

249 **Kuh und Widder,** in einem Bache watend. H. 137, Br. 188½ mm.
Sehr feine und delikate Stiftzeichnung auf Pergament. Bezeichnet: *A. v. d. Velde f.*

Esajas van de Velde,

1597—1648.

250 **Gesatteltes Pferd,** im Profil nach links stehend. H. 145, Br. 203 mm.
Vorzügliche Rothstein-Studie. Papiermarke: Schild mit Horn.

J. van de Velde,

geb. 1599.

251 **Dame,** auf Stuhl sitzend; vor ihr Knabe mit Lamm. Aus kalligraphischen Schnörkeln gebildet. H. 190, Br. 300 mm.
Interessante Federzeichnung. Papiermarke: Wappen.

W. van de Velde de Jonge,

1633—1707.

252 **Marine.** Ruhige See mit zahlreichen grösseren und kleineren Schiffen, Segelbooten und Kähnen. H. 158, Br. 200 mm.
Sehr feine, zart gestimmte Tuschzeichnung. Monogrammirt. Papiermarke: Löwe in Medaillon.

A. van de Venne,
1589—1662.

253 **Alter Bettler** mit Knabe, im Vorgrunde einer Landschaft stehend. Groteskfiguren. H. 183, Br. 178 mm.
Kraftvolle, schöne Rothsteinzeichnung. Papierzeichen: Löwenwappen.

Pieter Verbeek,
Lehrer d. Ph. Wouwermans, geb. 1635.

254 **Stallendes, gesatteltes Pferd.** H. 200, Br. 257 mm.
Kräftige, breit behandelte Rothsteinzeichnung. Papiermarke.

Jan Verkolje,
1650—1693.

255 **Das Urtheil des Paris.** Hübsche Composition. Skizze. H. 248, Br. 230 mm.
Kreide, sepirt.

J. Vermeer (van der Meer) van Delft,
1632—1675.

256 **Innenhof eines Bauernhofes,** über dessen Dach hoher Kirchturm ragt; in einer offenen Thüre Bäuerin mit Kind. H. 338, Br. 266 mm.
Superbe, in der Beleuchtung ungemein wirkungsvolle, grosse Zeichnung, in verschiedener Tusche; die Luft leicht aquarellirt.

H. Verschuring,
1627—1690.

257 **Dame zu Pferde,** mit einem Manne vor einer Mauer conversirend; im Hintergrunde Reiter und Hunde. H. 165, Br. 125 mm.
Flotte, mit Tusche lavirte Federzeichnung.

David Vinckboons,
1578—1629.

258 **Spielendes Paar.** In einem Zelte mit weit zurückgeschobenem Vorhange Herr und Dame, an einem Tische stehend. H. 195, Br. 210 mm.
Rothstein. Gute Zeichnung. Papiermarke: Reichsadler mit Brustschild.

L. van der Vinne,
1658—1729.

259 **Italienische Gebirgslandschaft** mit ausgedehnten Klostergebäuden und hübscher, reicher Staffage. H. 174, Br. 238 mm.
Vortreffliche, fein gestimmte Aquarelle. Bezeichnet: *L. V. D. V.*

260 **Italienische Gebirgslandschaft** mit Wassermühle und einzelnen Häusern bei hohen Bäumen. Als Staffage Hirt, im Gespräch mit der auf Esel reitenden Hirtin, und andere Figuren. H. 194, Br. 265 mm.
Sehr fein ausgeführte, freundliche Aquarelle. Bezeichnet: *L. V. D. V.*

Cornelis Visscher,
Kupferstecher und Radirer, XVII. Jahrh.

261 **Studienkopf eines Kindes.** H. 144, Br. 126 mm.
Sehr hübsche Röthelzeichnung.

262 **Studienkopf einer älteren Frau,** fast im Profil nach rechts. H. 126, Br. 132 mm.
Flotte Stiftzeichnung. Papiermarke: Amsterdamer Wappen.

263 **Jägerbursche mit Hund,** in ganzer Figur. H. 164, Br. 96 mm.
Kreide; die Fleischtheile mit Rothstein behandelt.

264 **Drei Blatt:** Figurenstudien (weibliches und zwei männliche Brustbilder). H. 165, Br. 109 mm.
Kreide und Röthel. 3 Bll.

S. de Vlieger,
1600—1659.

265 **Zwei Blatt:** Kleine Marinen mit Dreimastern, Segelbooten und Kähnen. H. je 75, Br. 89 mm.
Vortreffliche Federzeichnungen, leicht getuscht. 2 Bll.

J. Vonck,
um 1660.

266 **Drei Blatt:** Todte Vögel in verschiedenen Lagen, in Lebensgrösse. H. 137, 75, 140, Br. 318½, 143, 290½ mm.
Vortreffliche, feine Aquarelle von grosser Naturwahrheit. Papiermarke: Amsterdamer Wappen. 3 Bll.

267 **Todter Finke,** an Ast hängend. H. 215, Br. 150 mm.
Kreide, leicht tuschirt.

Marten de Vos,
1532—1603.

268 **Vier Blatt:** Die Welttheile in allegorischen Darstellungen, in Landschaften. Interessante Compositionen. H. je 180, Br. 264 mm.
Gute Tuschzeichnungen. 4 Bll.

Seb. Vrancx,
1573—1647.

269 **Landschaft** mit Jagdgesellschaft. H. 130, Br. 105 mm.
Flotte Studie in Tusche.

Antonj Waterloo,
1618—1662.

270 **Waldeingang** mit hohen, dichtbelaubten Bäumen; links breiter Weg, rechts ein Bach. H. 301, Br. 240 mm.
Vortreffliche Tuschzeichnung.

271 **Landschafts-Studie** mit Gruppe hoher Bäume. H. 210, Br. 320 mm.
Stiftzeichnung, auf gelblichem Tonpapier.

A. van der Werff,
1659—1722.

272 **Madonna,** dem Kinde die Brust reichend. Kniefigur. H. 108, Br. 66½ mm.
Sehr feine, reizende Stiftzeichnung, auf Pergament. Bezeichnet: *A. v. d. Werff.*

273 **„Eloisa".** Weibliche Halbfigur in Oval. H. 160, Br. 135 mm.
Kreide-Studie, leicht getuscht.

Jacob de Wet,
Schüler Rembrandts, um 1630—1650.

274 **Die Gefangennehmung Christi.** Im Vorgrunde rechts Petrus, dem Malchus das Ohr abhauend. H. 295, Br. 200 mm.
Sepirte Federzeichnung, von figurenreichem, flotten Vorwurf.

275 **Susanna und die beiden Alten.** Gleiche Composition beiderseitig. H. 310, Br. 205 mm.
Leichte, schöne Federzeichnungen über Crayon-Entwurf.

276 **Der Calvarienberg.** Figurenreiche Darstellung. Studie. H. 185, Br. 215 mm.
Rothstein, einzelne Partieen mit der Feder gezeichnet.

Pieter Withoos,

1654—1693.

277 **Vier Blatt:** Buntfarbige Falter. Versch. Grösse.
Aquarellirte Zeichnungen, gelblich grundirt. Monogrammirt. 4 Bll.

Pieter de Witte (Peter Candid),

1548—1628.

278 **Studienblatt** mit Kinderfiguren, theils einzelne Körpertheile. H. 174, Br. 195 mm.
Theils Rothstein, theils Kreide und Stift, weiss gehöht. Flotte Behandlung. Rückseitlich alte Bezeichnung: *Pietro Candido.*

279 **Die Zusammenführung Isaaks und Rebekkas.** Hübsche Composition. H. 203, Br. 312 mm.
Meisterhafte, in Sepia lavirte Federzeichnung.

280 **Der Prophet Ezechiel** wird von Engel gen Himmel geführt. H. 168, Br. 260 mm.
Tuschzeichnung, weiss gehöht, auf blauem Tonpapier.

Pieter Wouvermans,

1623—1682.

281 **Grosse Flusslandschaft** mit weiter Fernsicht links; rechts Reiter auf breitem, an Felsen vorbei führenden Wege. H. 287, Br. 396 mm.
Sehr schöne Kreidezeichnung, weiss gehöht, auf blauem Tonpapier.

282 **Flusslandschaft** mit weiter Fernsicht links; als Staffage Reiter, sein Pferd tränkend. Gleiche Grösse.
Ebenso. Ebenso.

Phil. Wouwermans,

1619—1668.

283 **Mann und Frau,** letztere sitzend, bei beladenem Maulesel. H. 65, Br. 78 mm.
Hübsche Stift-Studie.

284 **Zwei Blatt:** a) Studienblatt mit Pferdeköpfen und Hunden. Feder. b) Pferdekopf im Profil nach links. Röthel. H. 207, Br. 169 mm. — H. 219, Br. 281 mm.
Schöne Zeichnungen. Papiermarke: Lilienwappen. 2 Bll.

285 **Zwei Blatt:** Studien von Pferdeköpfen. Versch. Grösse.
1 Tusche, 1 Rothstein. Hübsche Zeichnungen. 2 Bll.

286 **Mann,** fast vom Rücken gesehen, beladenes Pferd am Zügel führend. H. 130, Br. 178 mm.
Schöne Studie. Stift, mit Tusche behandelt. Monogrammirt.

J. Wynants,

1600—1665.

287 **Hügelige Landschaft;** rechts Bauernhütte bei hohen Bäumen; auf dem links von einem Fluss herkommenden breiten Wege ein Wanderer. Schöne Composition. H. 220, Br. 280 mm.
Vortreffliche, stimmungsvolle Aquarelle. Bezeichnet: *J. Wynants.*

Nach Aldigieri da Zevio,

Ende XIV. Jahrh.

288 **Schwebende Amorette.** Studienblatt. H. 126, Br. 168 mm.
Rothstein. Vorzügliche Zeichnung. Bezeichnet: *A. Zefio Verona.* Papiermarke: Ornamentirtes Wappenschild.



Meister des XVIII. und XIX. Jahrh.

J. Th. Abels,

1803—1866.

289 **Nachtlandschaft,** von Fluss durchquert, auf dem Fischer in Kahn. H. 79, Br. 43 mm.
Fein gestimmte, hübsche Tuschzeichnung. Bezeichnet: *J. T. Abels.*

290 **Nachtlandschaft.** Waldinneres bei voll aufgehendem Monde. H. 130, Br. 340 mm.
Breit behandelte, interessante Tuschzeichnung. Voll bezeichnet.

Anthonie Andriessen,

1746—1813.

291 **Bauer** in zerlumpter Kleidung mit Knotenstock, im Vorgrunde einer hügeligen Landschaft. H. 196, Br. 140 mm.
Sehr hübsche Aquarelle. Bezeichnet: *Madou.*

292 **Bauernknabe,** vor einem Bretterzaune stehend. H. 150, Br. 120 mm.
Aquarelle. Rückseitlich bezeichnet.

293 **Landschaft** mit Bauernhaus; vorne Bauer, hinter einem Zaune stehend. H. 120, Br. 142 mm.
Aquarelle. Rückseitlich bezeichnet.

294 **Landschaft;** im Vorgrunde eine Wäscherin. H. 205, Br. 150 mm.
Gute Aquarelle.

J. Andriessen,

1742—1838.

295 **Drei Blatt:** Landschafts-Studien mit Staffage. H. 143, Br. 196 mm.
Tusche. Bezeichnet: *J. A.* 3 Bll.

296 **Fünf Blatt:** Landschafts-Studien mit hübscher Staffage. Versch. Grösse.
Feder, mit Tusche und Bister lavirt. Monogrammirt. 5 Bll.

J. O. Bagelaar.

297 **Zwei Blatt:** Figuren-Studien. H. 142, Br. 98 mm.
Feder, getuscht. Voll bezeichnet und datirt *1740.* 2 Bll.

H. Bakhoven.

298 **Profil-Brustbild,** lebensgross, einer jungen Dame in pelzbesetzter Jacke und Spitzenhäubchen. H. 496, Br. 408 mm.
Vortreffliche Kreidezeichnung, weiss gehöht, auf gelblichem Tonpapier. Rückseitl. bezeichnet: *H. Bakhoven 1829.*

B. Barbiers,

1784—1816.

299 **Flusslandschaft** mit Bootshaus und Figurenstaffage. H. 246, Br. 326 mm.
Tusche über Crayon-Entwurf.

Pieter Barbiers,

1748—1832.

300 **Landschaft** mit hohen Bäumen zu den Seiten eines breiten Weges; im Hintergrunde Häuser. Figurenstaffage. H. 211, Br. 215 mm.
Sehr feine Tuschzeichnung in abendlicher Stimmung. Rückseitl. voll bezeichnet.

301 **Landschaft** mit mehreren Windmühlen; vorne Wasser, über das eine Brücke führt, auf der ein Paar. H. 118, Br. 180 mm.
Aquarelle.

302 **Zwei Blatt:** Ansichten der Ruine von Brederode. H. 78, Br. 110 mm
Feine, leicht aquarellirte Tuschzeichnungen. Bezeichnet: *P. Barbiers.* 2 Bll.

303 **Winterlandschaft** mit grosser Wassermühle und Staffage. H. 235, Br. 305 mm.
Getuschte Kreidezeichnung. Rückseitlich bezeichnet: *Pr Barbiers.*

304 **Zwei Blatt:** Landschaften. Ansichten von „der Zaan" und „Zaandam". H. 174, Br. 266, — H. 161, Br. 268.
Sehr gute Tuschzeichnungen über Crayon-Entwurf. 2 Bll.

N. Barnoud,

1809—1850.

305 **Schweizer-Landschaft.** Studie. H. 270, Br. 378 mm.
Tusche. Voll bezeichnet und datirt *1839.*

Adam von Bartsch,

1757—1821.

306 **Studienblatt** mit drei Figuren. Nach F. Barbieri gen. Guercino. H. 200, Br. 265 mm.
Vortreffliche, leicht sepirte Federzeichnung, wohl für die Radirung.

J. de Bary,

1740—1806.

307 **Fünf Blatt:** Religiöse, mythologische etc. Darstellungen. Nach A. Carracci, G. Lairesse u. A. Versch. Grösse.
Feder, Rothstein, Sepia etc. Bezeichnet. 5 Bll.

Albert Baur,

geb. 1835 zu Aachen.

308 **Abraham schickt Hagar und Ismael fort.** H. 295, Br. 235 mm.
Sehr schöne, leicht tuschirte Stiftzeichnung.

Pieter van den Berghe.

309 **Zwei Blatt:** Götterfiguren nach antiken Bildwerken. H. 300, Br. 183 mm.
Interessante Federzeichnungen, eine mit dem Monogramm bezeichnet. Etw. beschädigt. 2 Bll.

Joh. Georg Bergmüller,

1688—1762.

310 **Allegorie** mit Madonna mit dem Kinde, den anbetenden Hirten etc. Plafondskizze. H. 115, Br. 140 mm.
Feine getuschte Zeichnung über Crayon-Entwurf. N. 1 and. 2 Bll.

J. de Beyer,

1705—1769.

311 **Dorflandschaft;** als Staffage Flötenspieler und Frau. H. 189, Br. 175 mm.
Schöne Aquarelle.

J. van der Boogaerd,

1767—1829.

312 **Grosse Waldlandschaft bei Sonnenuntergang.** Hohe Bäume und Gebüsch; im Hintergrunde mehrere Häuser. Reiche Figurenstaffage: Reiter, Paar, Mann mit Hund etc. H. 396, Br. 522 mm.
Sehr schöne, grosse Aquarelle. Voll bezeichnet.

C. Borsteegh,

1773—1834.

313 **Grosse Felshöhle** mit breitem Wasserfall, bei dem Hirte mit Hund; links durch den Felsbogen Blick in einen Wald, in dem ein Hirtenpaar. H. 431, Br. 461 mm.
Grosse, effektvolle Zeichnung, in Tusche und Aquarelle. Bezeichnet: *C. Borsteegh del.*

E. Bouchardon,

1698—1762.

314 **Zwei Blatt:** Männliche Actstudien. H. 250 u. 180, Br. 140 u. 100 mm.
Röthelzeichnungen. 2 Bll.

François Boucher,

1703—1770.

315 **Satyrfamilie** unter einem Zeltdache. H. 125, Br. 200 mm.
Sehr schöne, flotte Rothsteinzeichnung.

J. Bouttats.

316 **Schäferpaar** mit Hund. H. 115, Br. 195 mm.
Getuschte Federzeichnung.

C. J. H. Bruins.

317 **Paar** mit Hunden an Tisch, auf dem eine Laute. Nach G. Terborch. H. 250, Br. 190 mm.
Ausgeführte, schöne Tuschzeichnung. Bezeichnet: *C. J. H. Bruins, 1832.*

C. Buys,

1745—1826.

318 **Gebirgslandschaft** mit zwei Reitern an grossem antiken Brunnen, bei Abendstimmung. Nach A. Cuijp. H. 347, Br. 403 mm.
Vortreffliche, ungemein wirkungsvolle, kräftige Aquarelle.

J. Buys,

1724—1801.

319 **Kellerartiger Raum;** eine Köchin füllt aus einem Fasse eine Kanne; ein Mann hält zur Beleuchtung eine Laterne. H. 135, Br. 162 mm.
Sehr gute Tuschzeichnung.

Alexander Calame,

Genf 1817—1864.

320 **Schweizer Gebirgsthal** mit Schlossruine, mehreren Hütten, Vieh etc. H. 465, Br. 627 mm.
Superbe, wirkungsvolle grosse Kreidezeichnung, mit Tusche lavirt, über Crayon-Entwurf, auf gelblichem Tonpapier. Bezeichnet: *A. Calame ft.*

L. van Capellen.

321 **Heerde,** bei Gewittersturm flüchtend. H. 226, Br. 308 mm.
Gute Kreidezeichnung. Voll bezeichnet und datirt *(18)70.*

G. Castan,
Genf.

322 **Alpenlandschaft** mit Fluss, auf dem besetzter Kahn. Abendstimmung. H. 252, Br. 381 mm.
Sehr schöne, kräftige Kreidezeichnung, leicht in Weiss gehöht, auf blauem Tonpapier. Monogrammirt.

323 **Schweizerlandschaft** mit grossem See bei Abendstimmung. Grosse Studie. H. 364, Br. 500 mm.
Vortreffliche, wirkungsvolle Stiftzeichnung, auf gelbem Tonpapier. Monogrammirt und datirt *1846.*

J. Cats,
1741—1799.

324 **Waldige Landschaft** mit grossem Gehöft, zwischen hohen Bäumen. Figurenstaffage. H. 153, Br. 229 mm.
Sehr hübsche, feine Stiftzeichnung.

Chr. Chalon,
1743—1808.

325 **Alte Frau** in einem Stalle. H. 108, Br. 108 mm.
Gute Aquarelle.

J. ten Compe,
1713—1761.

326 **Grosses Herrenhaus** mit anschliessendem Garten. Figurenstaffage. H. 188, Br. 263 mm.
Sehr fein und fleissig ausgeführte, schöne Aquarelle. Rückseitlich bezeichnet: *J. ten Compe, fec. 1755.*

J. Cootwyk,
1714—1798.

327 **Drei Blatt:** Landschaften mit hübscher Staffage. H. 190, 144½, 193½, Br. 162, 184½, 161 mm.
Feine, vollendete Tuschzeichnungen. Rückseitlich voll bezeichnet. 3 Bll.

Corig (?)

328 **Felslandschaft** mit Wasserfall und Ziegenheerde. H. 165, Br. 208 mm.
Getuschte Federzeichnung. Bezeichnet: *Corig f.*

Nach P. von Cornelius.

329 **Die Zerstörung von Troja** (Glyptothek in München). H. 180, Br. 360 mm
Treffliche Stiftzeichnung, wohl für einen Conturstich.

J. Coster,
Hilversum 1803.

330 **Waldlandschaft** mit hohen Bäumen und Gebüsch. H. 123, Br. 140 mm.
Feine Tuschzeichnung. Bezeichnet: *J. Coster.*

A. J. Couwenberg,
1806—1844.

331 **Landschaft** mit breitem Wege, an dem rechts mehrere Bauernhäuser. Figurenstaffage. H. 184, Br. 255 mm.
Gute Aquarelle.

Ed. Crous.

332 **Grosser Taufstein** mit reichem Ornamentwerk und Figuren. H. 340, Br. 215 mm.
Vorzügliche sepirte Stiftzeichnung. Voll bezeichnet und datirt *1825*. Interessantes Ornamentblatt.

C. van Cuylenburgh,

gest. 1824 im Haag.

333 **Kellermeister,** im Keller einen Krug aus einem Fasse füllend. H. 225. Br. 264 mm.
Kräftige Kreidezeichnung, weiss gehöht, auf blauem Tonpapier. Tergo voll bezeichnet und datirt *1815*.

A. J. Daiwaille.

334 **Weit ausgedehnte Landschaft,** mit Gruppen einzelner Bäume und Gebüsch bestanden. Figurenstaffage. H. 306, Br. 387 mm.
Freundlich gestimmte, vortreffliche Aquarelle über Feder-Entwurf. Rückseitl. bezeichnet.

Dirk Dalens,

1688—1750.

335 **Drei Blatt:** Landschafts-Darstellungen mit Staffage. H. 70—117, Br. 132—160 mm.
Hübsche, aquarellirte Zeichnungen. 3 Bll.

J. van Delden,

1779—1831.

336 **Zwei Blatt:** Landschaften, die eine mit Vieh, die andere mit heimziehender Schafheerde. H. 85, 113, Br. 116, 122 mm.
Sehr hübsche und delikate getuschte Federzeichnungen. Bezeichnet und datirt *1811* u. *1819*. 2 Bll.

337 **Landschaft** mit bei seiner Heerde sitzendem Schafhirten. H. 148, Br. 122 mm.
Sehr gute Tuschzeichnung. Rückseitl. voll bezeichnet und datirt *1809*.

338 **Landschaft;** auf dem breiten Wege des Mittelgrundes Karren und Wanderer. H. 189, Br. 160 mm.
Sehr feine Tuschzeichnung. Rückseitl. voll bezeichnet und datirt *1813*.

339 **Dorflandschaft** mit hübscher Figurenstaffage. H. 206, Br. 193 mm.
Sehr gute Tuschzeichnung. Rückseitlich bezeichnet und datirt *1807*.

340 **Weite Flachlandschaft** mit breitem, von hohen Bäumen begrenztem Mittelwege und mit Vieheerde als Staffage. H. 204, Br. 238 mm.
Vortreffliche Tuschzeichnung. Rückseitl. voll bezeichnet und datirt *1810*.

341 **Landschaft:** „In't Gooy bei Hilversum"; als Staffage Hirtenpaar mit Kühen. H. 179, Br. 122 mm.
Ebenso. Bezeichnet und datirt *1809*.

A. Delfos,

geb. 1731 zu Leyden.

342 **Der Hund des Goltzius.** Nach dem bekannten Blatte des Goltzius, B. 190. H. 338, Br. 268 mm.
Vortreffliche, wirkungsvolle Kreidezeichnung, mit Tusche und Rothstein teintirt. Sehr schönes Blatt.

Desoubre.

343 **Zwei Blatt:** Actstudien. H. je 375, Br. 225 mm.
Vortreffliche Röthelzeichnungen, eine bezeichnet und datirt *1780*.

Gasparo Diziani,

† Venedig 1767.

344 **Zwei Blatt:** Reiche Theater-Decorationen mit prächtigen Architekturen etc. Als Staffage Ballet. H. je 200, Br. 352 mm.
Vortreffliche getuschte Zeichnungen über Crayon-Entwurf. 2 Bll.

D. van Dongen,

1748—1819.

345 **Zwei Blatt:** Landschaften mit Staffage. H. 115 und 130, Br. 185 und 210 mm.
Tusche, leicht sepirt und aquarellirt. Monogrammirt. 2 Bll.

E. van Drielst,

1746—1818.

346 **Landschaft** mit weiter Fernsicht links; rechts Schweinestall, vor dem Mutterschwein mit seinen Jungen. H. 205, Br. 242 mm.
Flott behandelte, tuschirte Stiftzeichnung. Bezeichnet.

347 **Dorfpartie.** Mehrere Häuser zu den Seiten eines von Holzsteg überbrückten Baches. H. 145, Br. 196 mm.
Sehr gute Tuschzeichnung.

348 **Waldige Landschaft** mit hohen, theils entlaubten Bäumen, zwischen denen rechts ein Bauernhaus; als Staffage Frau mit Knabe, im Gespräch mit einem auf der Erde sitzenden Bauern. H. 243, Br. 384 mm.
Vortreffliche, grosse Tuschzeichnung über Crayon-Entwurf. Rückseitlich bezeichnet: *E. van Drielst.*

Charles Dubois,

Amsterdam 1766—1837.

349 **Hügelige weite Landschaft** mit Bauernhäusern zwischen hohen Bäumen; als Staffage Bauer mit Rind und Jäger mit Hunden. H. 267, Br. 337 mm.
Vortreffliche, wirkungsvolle Kreidezeichnung, tuschirt und leicht aquarellirt. Rückseitl. bezeichnet.

350 **Alpenlandschaft** „Val d'Heriss; chapelle de St Barthélémy et glacier d'Arolla"; als Staffage Mann und Frau. H. 185, Br. 275 mm.
Kräftige, wirkungsvolle Aquarelle. Bezeichnet: *Chs Du Bois 1864.*

351 **Landschaft** mit grossem Gehöft mit viereckigem Thurm; als Staffage heimkehrender Jäger mit Hund. H. 182, Br. 215 mm.
Gute Aquarelle. Rückseitl. voll bezeichnet.

J. Ducorrou,

1770—1848.

352 **Flusslandschaft** mit gebirgigem Ufer rechts, links Thoreingang, vor dem Postkutsche etc. H. 260, Br. 352 mm.
Kraftvoll behandelte Tuschzeichnung über Crayon-Entwurf. Voll bezeichnet.

D. Dupré,

1752—1817.

353 **Hügelige Landschaft** mit Gehöft an einem Waldeingange; als Staffage Karren, ruhender Wanderer etc. Composition in Waterloos' Geschmack. H. 189, Br. 223 mm.
Sehr hübsche, feine Tuschzeichnung über Crayon-Entwurf. Bezeichnet: *D. Dupré inv.*

354 **Der Wasserfall von Bellegarde** bei Freiburg (Schweiz). H. 207, Br. 258 mm.
Leicht sepirte Tuschzeichnung.

J. J. Eeckhout,

1793—1861.

355 **Alter spanischer Krieger,** sein verwundetes Bein verbindend. H. 262, Br. 216 mm.

Sehr schöne, aquarellirte Kreidezeichnung, auf gelblichem Tonpapier. Bezeichnet: *J. J. Eeckhout 1821.*

E. M. Engelberts,

1731—1817.

356 **Landschaft mit Bach,** an dem zwischen hohen Bäumen mehrere Häuser liegen. Als Staffage Bauer mit Kuh und Hund und Frau mit Kindern. H. 259, Br. 365 mm.

Sehr gute Aquarelle. Rückseitl. bezeichnet: *E. M. Engelberts 1811.*

Jacobus van Eynden,

Nymegen 1733—1824.

357 **Missgeburt eines Kalbes mit zwei Köpfen,** „nach dem Leben gezeichnet". H. 159, Br. 200 mm.

Interessante aquarellirte Zeichnung. Voll bezeichnet und datirt *1771.*

358 **Zwei Blatt:** Thierfiguren, dabei Ameisenbär. H. 163, 162, Br. 304, 241 mm. Ebenso. Ebenso. 2 Bll.

359 **Vier Blatt:** Thierfiguren. H. 94, 97, 97, 163, Br. 184, 165, 165, 104 mm. Aquarellirte Zeichnungen, wohl zu Buchkupfern.

360 **Verschiedene buntfarbige Falter.** Illustration zu einem Werke. H. 128, Br. 208 mm.

Aquarellirte Stiftzeichnung.

361 **Studienblatt** mit fünf Faltern. H. 118, Br. 182 mm.

Aquarelle. Bezeichnet: *J. V. Eynden ad vivum pinx.*

362 **Grosser exotischer Käfer.** H. 265, Br. 188 mm.

Aquarelle in lebhaften Farben.

L. J. Ferrier.

363 **Aufgehängtes todtes Feldhuhn.** Nach einem Bilde v. J. Biltius. H. 291, Br. 213 mm.

Fleissig durchgeführte Federzeichnung. Voll bezeichnet u. datirt *1772.*

A. Frank.

364 **Das Dorf Schaagen bei Alkmaar;** in der Mitte die Kirche mit hohem Thurm; als Staffage weidendes Vieh. H. 205, Br. 315 mm.

Interessante Aquarelle, theilweise in Deckfarben behandelt. Bezeichnet: *1772. A. Frank.*

Joseph Fratrel,

1730—1783.

365 **Emblematische Darstellung** mit allegorischer Figur in einem Schlossparke. H. 105, Br. 132 mm.

Feine, miniaturartige Zeichnung, in Aquarelle, leichter Tusche und Gouachefarben delicat ausgeführt. Hübsches Blatt.

Anna de Frey,

gest. 1808 in Mannheim.

366 **Besenverkäuferin mit Knabe,** an einem Portale stehend. H. 325, Br. 258 mm

Gute Sepiazeichnung, leicht in Weiss gehöht. Rückseitl. voll bezeichnet.

367 **Bauernpaar** im Fenster, von einer von dem Manne gehaltenen Laterne beleuchtet. Nach A. v. Ostade. H. 188, Br. 161 mm.
Interessante Zeichnung, in Tusche und Aquarellfarben, von der Wirkung eines Clairobscurs.

368 **Die holländische Köchin.** Kniefigur, ein Hähnchen auf den Spiess steckend. Nach G. Metsu. H. 355, Br. 300 mm.
Ausgeführte Tuschzeichnung, jedenfalls für den Kupferstich.

369 **Die Heimkehr des Ritters.** Familienscene. Nach Fr. van Mieris. H. 327, Br. 257 mm.
Ausgeführte Tuschzeichnung, jedenfalls für den Kupferstich.

370 **Familie** von acht Personen, in einem Garten sitzend. Nach einem englischen Meister. Rund. Durchm. 335 mm.
Ausgeführte Tuschzeichnung, jedenfalls für den Kupferstich.

371 **Holländische Köchin,** Gefässe putzend, in Fensternische. Nach L. de Moni. H. 297, Br. 258 mm.
Vortreffliche, ausgeführte Tuschzeichnung, wohl für den Kupferstich.

372 **Die Kuchenbäckerin.** Frau mit Knabe, an offenem Feuer Kuchen backend. Nach Qu. Brekelenkam. H. 277, Br. 218 mm.
Vollendete Tuschzeichnung, wohl für den Kupferstich.

Friedrich Heinrich Füger,
1751—1818.

373 **Grosse Allegorie** mit Saturn. H. 560, Br. 400 mm.
Gross entworfene, getuschte Federzeichnung, weiss gehöht, auf gelblichem Tonpapier. N. 1 Federzeichnung von Fröschle. 2 Bll.

J. F. Gardner.

374 **„Gezicht van de Duinen by Heemskerk“.** Grosse, waldige Landschaft mit Staffage von lagernder Schafheerde und mehreren Figuren. H. 510, Br. 714 mm.
Effectvolle Tuschzeichnung, rückseitl. bezeichnet.

P. S. Chevalier, gen. P. Gavarni,
1801 (1810)—1866.

375 **Acht Blatt:** Illustrationen zu Witzblättern etc. Humoristische Compositionen, theils freie Scenen etc., mit untenstehendem Text. H. je 245, Br. 170 mm.
Kraftvolle, flott und geistreich behandelte Tuschzeichnungen. Werden auf Wunsch vereinzelt. 8 Bll.

376 **Drei Blatt:** Aehnliche Darstellungen. Ebenso. Gleiche Grösse.
Vortreffliche Stiftzeichnung, eine getuscht. Schöne Blätter. Ebenso. 3 Bll.

J. G. Glume,
1711 Berlin bis 1778.

377 **Studienblatt** mit kämpfenden Gladiatoren. H. 200, Br. 340 mm.
Flotte, kräftige Federzeichnung. Bezeichnet: *J. G. Glume inventor.*

François Godefroy,
1748—1819.

378 **Allegorie.** Gruppe zweier Figuren auf Wolken. H. 105, Br. 78 mm.
Sehr hübsche Tuschzeichnung. N. 3 and. Zeichnungen. 4 Bll.

S. H. Godefroi,
Amsterdam.

379 **Spanischer Offizier,** in Unterhaltung mit der Wirthin. H. 198, Br. 153 mm.
Vollendete, wirkungsvolle Zeichnung, in verschiedenen Tuschen. Bezeichnet: *S. H. Godefroi Mei 1841.*

J. van Gool,

1685—1763.

380 **Gebirgige Landschaft** mit Häusern und Staffage: Karren, heimziehende Schafheerde etc. H. 351, Br. 279 mm.
Kraftvolle, tuschirte Kreidezeichnung. Bezeichnet: *J. v. Gool inv.*

J. Grandjean (Rom),

1752—1781.

381 **Römischer Bettler „Bajoccho“** in ganzer Figur. H. 290, Br. 220 mm.
Kreide, weiss gehöht, auf blauem Tonpapier.

382 **Mythologische Darstellung mit Mercur,** vor landschaftlichem Grunde. Skizze. H. 200, Br. 275 mm.
Feder, sepirt und leicht mit Rothstein behandelt. Schöne Zeichnung.

J. Gudin,

geb. zu Paris 1782.

383 **Strandlandschaft;** auf dem ruhigen Wasser Segelboot und Kahn. Abendstimmung. H. 166, Br. 245 mm.
Reizende Bisterzeichnung, mit weisser Deckfarbe wirkungsvoll gehöht. Bezeichnet: *J. Gudin.*

P. Gunzheimer.

384 **Zwei Blatt:** Scenen aus dem Brigantenleben. H. je 175, Br. 112 mm.
Federzeichnungen auf einem Blatte.

F. J. Guyking.

385 **Gebirgige Landschaft** mit Ortschaft und Figurenstaffage. H. 190, Br. 280 mm.
Kreide, mit Tusche lavirt und weiss gehöht. Bezeichnet: *F. J. Guyking fecit 1777.*

T. P. C. Haag,

1737—1812.

386 **Die Landschaft** mit dem jungen Stier am Weidenbaum. Nach dem berühmten Bilde des P. Potter im Haag. H. 188, Br. 293½ mm.
Vorzügliche Tuschzeichnung. Bezeichnet und datirt *1785.*

G. G. Haanen,

geb. zu Utrecht 1807.

387 **Kirmess-Scene.** Auf dem Kirchplatze eines Dorfes aufgeschlagene Buden; im Vorgrunde mehrere Kinder vor einem von einer Frau erklärten Guckkasten. H. 385, Br. 242 mm.
Vortreffliche Zeichnung in Kreide und Rothstein. Rückseitlich bezeichnet: *G. G. Haanen ft. 1826.*

L. G. Haccon,

1792—1851.

388 **Marine.** Ruhige See mit zahlreichen Segelbooten und Fischerkähnen. H. 117, Br. 183 mm.
Feine stimmungsvolle Aquarelle. Bezeichnet: *L. G. Haccon f. 1820.*

J. van Hall,

1791—1850.

389 **Landschafts-Studie** mit Bach, auf dem zwei Kähne. H. 109, Br. 166 mm.
Sehr hübsche Aquarelle. Monogrammirt.

P. Hanrath.

390 **Landschaft** mit angelnden Kindern. H. 270, Br. 360 mm.
Hübsche Kreidezeichnung, weiss gehöht, auf gelblichem Tonpapier. Voll bezeichnet und datirt *1821.*

C. L. Hansen,

1765—1838.

391 **Grosse Gebirgslandschaft** mit hohen Bäumen, von Bach durchquert; im Vorgrunde rechts grosses Haus, auf dessen Steintreppe eine Frau. H. 330, Br. 513 mm.
Vortreffliche, ungemein wirkungsvolle, grosse Aquarelle.

392 **Das Tischgebet.** Familie von vier Personen, an gedecktem Tische sitzend. H. 313, Br. 252 mm.
Breit behandelte Tuschzeichnung.

A. C. Hauck,

1742—1801.

393 **Zwei Blatt:** Stillleben mit Musik-Instrumenten, Blumenvasen, Geräthen etc. Reiche Compositionen. H. je 152, Br. 207 mm.
Sorgfältig ausgeführte Aquarelle. 2 Bll.

Carl Alexander von Heideloff,

1788—1865.

394 **Die Votivkirche in Wien.** Vorderansicht. H. 340, Br. 215 mm.
Flotte Bleistiftskizze. „In einer Viertelstunde aus dem Gedächtnis gezeichnet."

C. van Heurn,

1740—1794.

395 **Landschaft** mit Gruppen hoher Bäume; links grosse Burgruine. Reiche Figurenstaffage. H. 245, Br. 286 mm.
Sehr schöne und fein tuschirte Stiftzeichnung. Rückseitl. voll bezeichnet und datirt *1789.*

396 **Grosse Landschaft** mit hoher Kirche; als Staffage heimkehrender Bauer. H. 252, Br. 358 mm.
Vortreffliche, wirkungsvolle Tuschzeichnung. Tergo bezeichnet: *C: V: Heurn Inv. Fecit 1793.*

J. Hilverdink,

geb. 1813 zu Groningen.

397 **Gebirgslandschaft** mit Schloss auf Felshöhe und mit Figurenstaffage. H. 160, Br. 230 mm.
Wirkungsvolle Tuschzeichnung.

F. L. Hoermann,

Augsburg, 2. Hälfte XVIII. Jahrh.

398 **Religiöse Allegorie** mit Mariä Verkündigung, Hohepriester etc. H. 210, Br. 230 mm.
Sehr gute Tuschzeichnung. Entwurf zu einem Deckengemälde.

Pieter Hofmann,

1755—1837.

399 **Landschaft** mit zu einem Gartenhause führender Bogenbrücke. H. 119, Br. 183 mm.
Sehr hübsche, sepirte Zeichnung.

W. Hogarth,
1697—1764.

400 **Bauernkirmess.** Auf dem freien Platze eines Dorfes wird um einen Baum ein Ringeltanz ausgeführt; vom Hintergrund naht tanzend ein langer Zug; rechts mehrere Zecher vor der Schenke. H. 196½, Br. 323 mm.
Interessante, flott bewegte Federzeichnung. Monogrammirt.

401 **Zecher,** dabei mehrere Geistliche, um einen Tisch; im Hintergrunde Liebespaar. Satirische Composition. H. 96, Br. 160 mm.
Aquarelle.

N. Honkoop.

402 **Sechs Blatt:** Figuren-Studien. Versch. Grösse.
Stift, Röthel etc. Bezeichnet. 6 Bll.

Hub. van Horn,
1814—1869.

403 **Reiches Zimmer,** XVII. Jahrh., mit Blick auf den Flur durch die geöffnete Thüre; als Staffage Dame und Kind an hohem Schranke. Interessante Composition. H. 234, Br. 380 mm.
Ausgeführte, gute Tuschzeichnung.

J. Hulswit,
1766—1822.

404 **Landschaft** mit grossem Bauerngehöft an einem Waldeingange; auf dem breiten vorbeiführenden Wege mehrere Figuren. H. 200, Br. 270 mm.
Vortreffliche Tuschzeichnung. Rückseitl. bezeichnet.

405 **Kleine Landschaft** mit Bauernhaus bei einer Gruppe hoher Bäume. H. 85, Br. 145 mm.
Feine, delicate Tuschzeichnung. Monogrammirt.

Joh. Bapt. Jackson,
um 1700 — nach 1754.

406 **Die Geisselung Christi.** Schöne, reiche Composition, nach A. v. Dyck. H. 430, Br. 288 mm.
Sepirt und reich in Weiss gehöht. Sehr schöne und interessante Zeichnung, in der Wirkung eines Clairobscurs.

J. Janson,
1729—1784.

407 **Landschaft mit Vieh.** Nach rechts weit ausgedehntes Gelände mit zerstreuter Viehheerde; im Vorgrunde links drei Kühe bei einem Bretterzaun. H. 283, Br. 360 mm.
Vortreffliche Aquarelle. Rückseitl. bezeichnet.

408 **Landschaft** mit Schnittern in Kornfeld; im Hintergrunde Dorf. H. 172, Br. 212 mm.
Hübsche Aquarelle.

409 **Weite Gebirgslandschaft** mit auf breitem Wege heimziehender Heerde. H. 204, Br. 162 mm.
Sehr feine, stimmungsvolle Tuschzeichnung.

410 **Weit ausgedehnte Winterlandschaft** mit zugefrorenem Fluss, über den eine grosse Bogenbrücke führt; im Hintergrunde eine Stadt. Figurenstaffage. Nach J. Ruysdael. H. 265, Br. 354 mm.
Vorzügliche Aquarelle. Bezeichnet: *J. Janson na. J. Ruysdael.*

J. C. Janson,
1763—1820.

411 **Sitzender Mann.** Interessante Figurenstudie. H. 382, Br. 277 mm.
Kraftvolle, schöne Kreidezeichnung.

W. van Idsinga,

1788—1819.

412 **14 Blatt:** Interieurs, Genre, Landschaften, Marinen, Volksleben etc. Hübsche Compositionen. Versch. Grösse.
Meist feine Stiftzeichnungen auf glacirtem Papier, einige Aquarelle etc. Meist voll bezeichnet und datirt. 14 Bll.

G. Jeannin.

413 **Stillleben.** Binsenkorb, Fächer, Topf und einzelne Blumen etc., in malerischer Gruppirung. H. 323, Br. 472 mm.
Ungemein kraftvolle, pastos behandelte Aquarelle von grosser Gesammtwirkung.

P. H. L. Jonxis,

geb. 1759 im Haag.

414 **Landschaft** mit grosser Wassermühle. H. 356, Br. 276 mm.
Vortreffliche Tuschzeichnung. Bezeichnet: *P. H. L. Jonxis fct. 1837.*

H. G. ten Kate,

1803—1856.

415 **Flusslandschaft** bei Mondschein. Rechts grosses Schloss; auf dem Wasser besetzter Kahn; auf dem vorderen Ufer mehrere Figuren. H. 100, Br. 142 mm.
Fein durchgeführte, reizvolle Tuschzeichnung.

W. de Klerk,

1800—1858.

416 **Gebirgslandschaft** mit hohen Felsgebilden; links Wasserfall, an dem zwei Angler; auf dem rechts ansteigenden Wege mehrere Figuren. Hübsche Composition bei abendlicher Stimmung. H. 285, Br. 315 mm.
Prächtige, grosse Aquarelle. Bezeichnet: *W. de Klerk.*

417 **Grosse Landschaft;** rechts ein von Booten belebter Fluss, an dem mehrere Häuser liegen; links führt ein breiter Weg zu einem Waldeingange mit hohen Bäumen. Figurenstaffage. Sehr schöne Composition bei abendlicher Stimmung. H. 328, Br. 523 mm.
Prächtige, ungemein stimmungsvolle Aquarelle. Bezeichnet: *Wm de Klerk.*

418 **Grosse Landschafts-Studie** mit Gruppe hoher Bäume und zwischen Gebüsch versteckt liegenden Häusern. H. 328, Br. 280 mm.
Sehr schöne, grosse Stiftzeichnung. Bezeichnet: *W. de Klerk.*

419 **Flusslandschaft;** die beiderseitigen Ufer mit Bäumen und Gebüsch bestanden; links Windmühle; auf dem Wasser einsamer Kahn. H. 181, Br. 239 mm.
Sehr gute Tuschzeichnung. Bezeichnet: *W. de Klerk f.*

420 **Grosse Gebirgslandschaft,** von einem Bache durchquert, über den eine Bogenbrücke führt; links eine Ortschaft, auf die ein Paar zuschreitet; rechts Mühle. Abendstimmung. H. 218, Br. 310 mm.
Prächtige, getuschte Federzeichnung von grosser Wirkung. Bezeichnet: *W. de Klerk f.*

J. A. Knip,

1777—1847.

421 **Felslandschaft.** Zwischen romantischen Felsgebilden drängt sich in Wasserfall ein Gebirgsbach durch, den in der Höhe ein Holzsteg überbrückt, auf dem eine Schäferin mit heimziehender Heerde. Schöne Composition bei Abendstimmung. H. 285, Br. 372 mm.
Vortreffliche, meisterhaft ausgeführte Aquarelle. Bezeichnet: *J. A. Knip.*

J. Kobell,

1779—1814.

422 **Grosse Landschafts-Studie** mit Gruppen hoher Bäume und Weiden an einem Wasser. H. 286, Br. 432 mm.
Treffliche Tuschzeichnung über Crayon-Entwurf.

423 **Stehende und liegende Kuh.** H. 136, Br. 185 mm.
Studie in Tusche, leicht mit Rothstein. Interessantes Blatt.

424 **Liegendes Pferd** im Vorgrunde einer Landschaft. H. 208, Br. 275 mm.
Vortreffliche Kreidezeichnung, leicht getuscht. Bezeichnet: *J. Kobell f.*

B. C. Koekkoek,

geb. zu Middelburg 1803, gest. 1862.

425 **Landschaft,** von einem Bache durchquert, in dem mehrere Kühe waten; auf dem Ufer rechts Kirche und Häuser eines Dorfes zwischen hohen Bäumen; auf dem linken Ufer führt an einzelnem Hause ein breiter Weg vorbei, auf dem Reiter. Frühabendliche Stimmung. H. 191, Br. 250 mm.
Reizende Aquarelle, von sehr hübscher Composition und delicatester, feinster Ausführung. Bezeichnet: *B. C. Koekkoek.*

426 **Waldige Landschaft.** Hohe Bäume und Gebüsch zu den Seiten eines breiten, sandigen Weges, auf dem Frau mit Kindern und heimziehende Heerde. Frühabendliche Stimmung. H. 196, Br. 255 mm.
Reizende Aquarelle, von lieblicher Composition und feinster, zartester Ausführung. Bezeichnet: *B. C. Koekkoek.*

J. van Kouwenhoven,

1777—1832.

427 **Waldinneres.** Dickicht mit knorrigen Stämmen, hohen Bäumen und grossblätterigen Pflanzen etc. H. 500, Br. 387 mm.
Superbe, kraftvolle Zeichnung in verschiedener Tusche, in Weiss gehöht. Voll bezeichnet. Sehr schönes Blatt.

428 **Nächtliche Scene mit Soldaten** vor einem Wirthshause. Buch-Illustration. H. 162, Br. 145 mm.
Ausgeführte Tuschzeichnung. Rückseitl. bezeichnet und datirt *1818.*

Joh. Krafft,

1780—1856.

429 **Drei Männer,** einen Alten tragend. Nach einer Zeichnung von L. Bramer (München). H. 190, Br. 165 mm.
Vortreffliche Kreidezeichnung, weiss gehöht, auf blauem Tonpapier. Voll bezeichnet.

430 **Die Flucht nach Egypten.** Nach A. Correggio. Rund. Durchm. 315 mm.
Gute Kreidezeichnung, weiss gehöht, auf grünlichem Tonpapier. Voll bezeichnet.

R. Kramer.

431 **Flusslandschaft** mit weiter Fernsicht rechts; links Gebäude und Bogenruinen, bei denen mehrere Figuren. H. 266, Br. 356 mm.
Gute Aquarelle. Bezeichnet: *R. Kramer, Del. 1838.*

C. J. Kruimel.

432 **Grosses Gehöft,** an einem von Kähnen besetzten Wasser liegend. Schöne Composition in der Art des de Vries u. Dekker. H. 427, Br. 526 mm.
Grosse wirkungsvolle Tuschzeichnung. Rückseitl. voll bezeichnet und datirt *1818.*

D. Kuypers,

1740—1796.

433 **Canallandschaft** mit mehreren Segelbooten, Windmühlen etc. H. 165, Br. 264 mm.
Gute Tuschzeichnung.

434 **Italienische Gebirgslandschaft** mit Ortschaft im Hintergrunde; im Vorgrunde drei Badende an einem Bache. H. 244, Br. 220 mm.
Sehr schöne, flott behand. Tuschzeichnung. Bez.: *D. Kuipers, inv. del.*

435 **Flusslandschaft** mit reicher Staffage. H. 120, Br. 173 mm.
Sehr hübsche Tuschzeichnung. Bezeichnet: *D : K inv. f:*

F. M. L. Lamers.

436 **Historische Darstellung.** Composition von sechs Figuren. Buch-Illustration. H. 185, Br. 135 mm.
Ausgeführte Sepiazeichnung. Rückseitl. bezeichnet.

Nicolaus Lancret,

1690—1743.

437 **Musicirendes Liebespaar.** Vor einer Baumgruppe sitzt eine jugendliche, hübsche Frauengestalt, aus einem Buche singend, von einem rechts neben ihr sitzenden jungen Manne auf der Mandoline begleitet. Anmuthige, hübsche Composition. H. 370, Br. 270 mm.
Reizende Zeichnung, in Crayon entworfen und zum Theil sepirt und wirkungsvoll in Weiss gehöht, auf graulichem Tonpapier. Vortreffliches Blatt.

438 **„Veux-tu des raisins?“** Jugendliches Liebespaar; der Jüngling pflückt an einer Weinstaude Trauben, die er dem vor ihm sitzenden jungen Mädchen reicht, die damit Schürze und Tragkorb füllt; auf der Erde ein Fruchtkorb, dessen Früchte theilweise den Boden füllen. Reizende Composition. H. 355, Br. 265 mm.
Superbe, anmuthvolle Sepiazeichnung, reich in Weiss gehöht, auf bräunlichem Tonpapier. Prächtiges Blatt.

J. A. Langendyk,

1780—1818.

439 **Drei Blatt:** Figuren-Studien: Einzelfigur und Gruppen. H. 289, 241, 290, Br. 200, 185, 211 mm.
Reizende, auch costümlich interessante, äusserst feine Stiftzeichnungen, leicht sehr wirkungsvoll behandelt mit Rothstein und farbiger Kreide. 3 Bll.

440 **Mann** in ganzer Figur mit Radleyer. H. 296, Br. 151 mm.
Sehr gute Kreidezeichnung, leicht mit Rothstein behandelt.

441 **Zwei Blatt:** Costümfiguren: Gypsfiguren-Händler und Bettler. H. 205, Br. 145 mm.
Gute, interessante Aquarelle. 2 Bll.

442 **Interieur** mit an Heerdfeuer sitzendem Manne. H. 110, Br. 95 mm.
Flotte Kreidezeichnung.

J. Lauwers,

1753—1800.

443 **Friedensengel.** Ganze Figur, in Wolken, in der Rechten die Posaune haltend. H. 587, Br. 409 mm.
Vortreffliche Zeichnung von künstlerisch schöner Modellirung. Kreide und Röthel, leicht tuschirt, auf Tonpapier. Bezeichnet: *J. Lauwers F. 17(9)7.*

G. B. Leonardi.

444 **Amorette** über Glocke schwebend. Interessante Studie. H. 225, Br. 200 mm.
Rothstein, auf grauem Tonpapier. Bezeichnet: *Gio: Battista Leonardi Fecit.*

J. van Lexmond,

1769—1838.

445 **Landschaft** mit hohen Bäumen und grossem Gehöft; im Vorgrunde ein Weiher; als Staffage Bäuerin mit Hund. H. 321, Br. 431 mm.
Ausgeführte, leicht sepirte Tuschzeichnung.

446 **Winterlandschaft** mit Ortschaft an zugefrorenem Fluss, auf dessen Eise Schlittschuhläufer und Schlittenfahrer. H. 259, Br. 333 mm.
Vortreffliche, ausgeführte Tuschzeichnung. Bez.: *J. van Lexmond ft.*

P. van Liender,

1727—1779.

447 **Weit ausgedehnte Flachlandschaft,** rechts grosses Gehöft zwischen Bäumen und Gebüsch, links Waldeingang; als Staffage mehrere Figuren und lagernde Viehheerde. H. 244, Br. 368 mm.
Vortreffliche, grosse Tuschzeichnung, von hübschem Vorwurf.

448 **Kleine Landschaft** mit vor einer Schenke haltendem Wagen. H. 75, Br. 104 mm.
Feine, delicate Tuschzeichnung.

449 **Landschaft** mit Bogenbrücke und antiker Ruine. H. 152, Br. 198 mm.
Sepirte Kreidezeichnung. Bezeichnet: *P. V. Liender.*

450 **Landschaft** mit Ruine und ruhenden Wanderern. H. 125, Br. 173 mm.
Sehr feine Tuschzeichnung.

451 **Landschaft** mit mehreren Figuren auf breitem Wege. H. 120, Br. 180 mm.
Ausgeführte Tuschzeichnung.

452 **Flusslandschaft.** Beiderseits Ortschaften, Ruinen etc. Figurenstaffage. H. 172, Br. 220 mm.
Ausgezeichnete Tuschzeichnung.

453 **Landschaft;** rechts breiter, an einem Hügel vorbeiführender Weg, auf dem Reiter und mehrere Figuren; links Ortschaft. Schöne Composition. H. 251, Br. 363 mm.
Sehr schöne, vollendete Tuschzeichnung.

454 **Dorfstrasse** mit Figurenstaffage. H. 180, Br. 250 mm.
Sehr schöne Tuschzeichnung.

455 **Landschaft** mit antiker Ruine und Staffage. H. 90, Br. 150 mm.
Feine Tuschzeichnung.

456 **Gebirgige Landschaft** mit grosser Ruine, bei hohen, theils entlaubten Bäumen. Figurenstaffage. H. 239, Br. 303 mm.
Tüchtige Tuschzeichnung.

457 **Gebirgige Landschaft;** Gegenstück, mit grosser Kirchenruine. Gleiche Grösse.
Ebenso. Ebenso.

458 **Landschaft** mit Kirche und Häusern zwischen Bäumen und Gebüsch; mit sehr hübscher Figurenstaffage. H. 178, Br. 290 mm.
Treffliche Tuschzeichnung. Tergo bezeichnet: *P. v Liender f. 1776.*

L. Lingeman,

1829—1886.

459 **Die Köchin.** Halbfigur in Fensternische; links Strassenansicht. Nach L. de Moni. H. 200, Br. 175 mm.
Ausgeführte Tuschzeichnung. Bezeichnet: *L. Lingeman fec.*

Andrea Locatelli (Lucatelli),

1660 (1695)—1741.

460 **Studienblatt** mit mythologischen etc. Gruppen und Figuren. H. 170, Br. 215 mm.
Stift, theilweise sepirt. Flotte Behandlung.

F. P. Löhr.

461 **Versammlung von Kriegsleuten,** theils zu Pferde. H. 183, Br. 160 mm.
Flotte Federzeichnung. Bezeichnet: *F. P. Löhr inv: et fec: 1791.*

Charles Amédée Philippe van Loo,

1719—1790.

462 **Reiter-Bildniss** eines preussischen Prinzen; im Hintergrunde Schlachtgetümmel. H. 455, Br. 425 mm.
Interessante, grosse, getuschte Zeichnung über Crayon-Entwurf; die Conturen theils scharf in Rothstein umrissen. Nicht tadellos erhalten.

G. Loppé.

463 **„Vue de Neyrier près d'Auwegh".** Hübsche Landschafts-Studie. H. 171, Br. 263 mm.
Sehr feine Stiftzeichnung, weiss gehöht, auf gelbem Tonpapier. Voll bezeichnet und datirt *1854.*

F. de Louemont.

464 **Apostel-Standbilder,** beiderseitig, nach Statuen von Eberhardt etc. H. 385, Br. 235 mm.
Vortreffliche Rothstein-Zeichnungen zum Kupferstich. Voll bezeichnet.

E. Maaskamp,

1790—1843.

465 **Vier Blatt:** Costümfiguren (2), singender Vogel und Libelle bei Blumenzweig. Versch. Grösse.
Aquarelle, eine mit Gold gehöht. 4 Bll.

F. Maggiotto.

466 **Italienerin** mit zwei Kindern in Landschaft. H. 165, Br. 210 mm.
Sehr gute, kräftige Federzeichnung. N. 2 and. Zeichnungen. 3 Bll.

Aless. Magnasco, Lissandrino,

1681—1747.

467 **Italienische Stadtansicht** an einem Flusse, über den mehrere Bogenbrücken führen. H. 212, Br. 330 mm.
Leicht entworfene, feine, getuschte Federzeichnung.

A. Mazza,

1. Hälfte 19. Jahrh.

468 **Flusslandschaft** mit Figurenstaffage. H. 272, Br. 357 mm.
Tuschzeichnung. Voll bezeichnet und datirt *1823.*

Raphael Mengs,

1728—1779.

469 **Gruppe dreier tanzender Musen.** Skizze zu einem Deckengemälde. H. 490, Br. 410 mm.
Interessante, kraftvolle Federzeichnung, auf grauem Tonpapier. N. 1 and. 2 Bll.

Meuris.

470 **Grosse griechische Landschaft** mit ausgedehnten Tempelruinen. Als Staffage Hirt mit Hund. Abendstimmung. Oval. H. 392, Br. 475 mm.
Vortreffliche Zeichnung, in Deckfarben vorzüglich ausgeführt. Bezeichnet: *Meuris.*

471 **Grosse Landschaft** mit Blick auf Neapel. Gegenstück. Gleiche Grösse.
Ebenso. Ebenso.

Hendrik Meyer,

1737—1793.

472 **Landschaft** mit Fischern, Hirt mit Heerde und anderer Staffage. H. 240, Br. 327 mm.
Vortreffliche, leicht getuschte Stiftzeichnung. Bezeichnet: *Hk Meyer inv. et fecit 1771.*

G. J. Michaelis,

1775—1857.

473 **Jugendliche Schnitterin,** ihre Schürze zum Schutze des auf der Erde schlafenden Kindes aufhängend; links weiter Blick auf das Erntefeld, das reich belebt. H. 371, Br 311 mm.
Schöne Tuschzeichnung.

F. A. Milatz,

1763—1808.

474 **Zwei Blatt:** Waldlandschaften. „Haag'sche Bosch" mit sehr hübscher reizender Figurenstaffage. H. 307, Br. 345 mm.
Treffliche Tuschzeichnungen zu den Radirungen, die in Abdrücken vor der Schrift beiliegen. 4 Bll.

Monogrammirt: A. G. 1754.

475 **Holländische Canallandschaft** mit Boot. H. 90, Br. 155 mm.
Aquarelle. Bezeichnet wie oben.

H. van der Myn,

1684—1741.

476 **Das Opfer Abrahams;** links der erscheinende Engel. H. 327, Br. 232 mm.
Sehr interessante, getuschte und aquarellirte Zeichnung von grosser Charakteristik, über Crayon-Entwurf. Bezeichnet: *de Myn.* Schellenkappenpapier. Sehr schönes Blatt.

477 **Europa besteigt, von ihren Gespielinnen und Amoretten geschmückt, den Stier.** H. 329, Br. 165 mm.
Feine, flotte Stiftzeichnung.

Alphonse Marie de Neuville.

478 **Französischer Invalide,** an Felsabhang sitzend. H. 190, Br. 232 mm.
Interessante, flotte Federskizze, über Crayon-Entwurf.

S. J. H. van der Noordaa.

479 **Zwei singende Bauern,** an Tonne sitzend. Nach Heemskerk. H. 155, Br. 135 mm.
Sehr schöne, ausgeführte Tuschzeichnung.

W. J. J. Nuyen,

1813—1839.

480 **Strandlandschaft** mit mehreren Booten, um die Figuren beschäftigt, am gebirgigen Ufer. H. 176, Br. 250 mm.
Vortreffliche Tuschzeichnung von grosser Wirkung.

Nanette.

481 **Italienische Landschaft** mit Wasserfall und mit Tempelruine auf Anhöhe. H. 100, Br. 145 mm.
Gute, kleine Aquarelle. Voll bezeichnet.

Charles Joseph Natoire,

1700—1777.

482 **Mercur** bringt Juno das Haupt des Argus. H. 295, Br. 280 mm.
Sehr schöne Zeichnung, in Kreide und Rothstein.

J. Omminck.

483 **Das Tischgebet.** Bauernfamilie, nach A. v. Ostade. H. 160, Br. 150 mm.
Kraftvolle Tuschzeichnung. Bezeichnet: *J. Omminck Fecit.*

P. G. van Os,

1776—1829.

484 **Zwei Pferde,** Brauner und Schimmel, letzterer wild aufspringend, im Vorgrunde einer Flusslandschaft. Nach P. Potter. H. 194, Br. 266 mm.
Vorzüglich ausgeführte Aquarelle. Bezeichnet: *P. G. van Os fecit 1810.*

485 **Grosse Gebirgslandschaft;** im Vorgrunde bei hohen Bäumen Schäferpaar mit grosser Heerde; als weitere Staffage Lastwagen. H. 235, Br. 327 mm.
Sehr schöne, getuschte Federzeichnung, über Crayon-Entwurf. Bezeichnet: *P. G. van Os f. 1823.*

486 **Landschafts-Studie** mit hohen Bäumen und Gebüsch. H. 125, Br. 75 mm.
Treffliche Aquarelle. Voll bezeichnet und datirt *1808.*

487 **Gebirgslandschaft mit Vieh;** der Hirte mit Hund spielend. Nach K. Dujardin. H. 128, Br. 168 mm.
Tusche. Gute Zeichnung.

W. C. Chimaer van Oudendorp,

1800—1849.

488 **Heimkehrender Landmann,** einen Korb über der Schaufel auf der Schulter tragend. H. 320, Br. 226 mm.
Vortreffliche, lebenswahre Aquarelle, über Crayon-Entwurf. Bezeichn.: *W. C. Chimaer van Oudendorp 1846.*

F. Pasquicci.

489 **Schlacht-Episode.** Figurenreiche Darstellung. H. 174, Br. 210 mm.
Bister, weiss gehöht, auf Tonpapier. Bezeichnet: *F. Pasquicci inven.*

Perné.

490 **Zwei Blatt:** Gebirgslandschaften mit Mühle, Staffage etc. H. je 83, Br. 149 mm.
Ausgeführte Tuschzeichnungen, eine voll bezeichnet. 2 Bll.

B. Picart,

1673—1733.

491 **Das Opfer Abrahams;** in der Höhe Engelgruppe. H. 266, Br. 204 mm.
Sehr feine Rothsteinzeichnung.

492 **Studienblatt** mit Apostelfiguren etc. H. 184, Br. 295 mm.
Rothstein.

Pinelli,

geb. zu Rom 1790; † 1835 zu Rom.

493 **Zwei Blatt:** Scenen aus dem römischen Volksleben. Costümlich interessante Darstellungen. H. je 218, Br. 273 mm.
1 Aquarelle in vorzüglicher Ausführung, 1 sepirte Stiftzeichnung. Bezeichnet und datirt *1820.* 2 Bll.

P. Plas,

1810—1861.

494 **Weite Hügellandschaft,** mit hohen Bäumen und Gebüsch durchsetzt; im Vorgrunde Schafheerde, die Hirtenfamilie unter einer Baumgruppe im Gespräch; von links kommt eine Kuhheerde. Abendliche Stimmung. Schöne Composition. H. 261, Br. 316 mm.

Vortreffliche, vollendete Tuschzeichnung. Tergo voll bezeichnet und datirt *1846.*

C. Poelman.

495 **Die Trinkerin.** Frau mit Krug und Glas, an einem Tische sitzend. Nach G. Metsu. H. 366, Br. 289 mm.

Superbe Sepiazeichnung. Rückseitl. bezeichnet: *C. Poelman fec. 1821.*

C. Pronk,

1691—1759.

496 **Zwei Blatt:** Stadtansichten mit hübscher Staffage. H. 120, Br. 170 mm

Fein ausgeführte Tuschzeichnungen. Bezeichnet: *C. Pronk.* 2 Bll. Coll. Fagels.

Bernardino Pucetti.

497 **Standfigur eines Propheten.** H. 255, Br. 190 mm.

Feine Röthelzeichnung.

D. Pyzel.

498 **Christus treibt die Verkäufer aus dem Tempel.** Figurenreiche Composition H. 220, Br. 295 mm.

Ausgeführte Federzeichnung, wohl für den Kupferstich. Bezeichnet und datirt *1798.*

M. Quispel,

1805—1850.

499 **Gebirgige Landschaft;** im Vorgrunde bei grosser Schlossruine junge Bäuerin, einen beladenen Esel am Zügel führend, im Gespräch mit zwei auf der Erde sitzenden Burschen. H. 248, Br. 212 mm.

Sehr schöne, fleissig ausgeführte Aquarelle, von hübscher Composition. Bezeichnet: *M. Quispel.*

A. Rademaker,

1675—1725.

500 **Flusslandschaft,** mit Reiter, Wäscherin und anderer Staffage. H. 108, Br. 183 mm.

Sehr feine, ausgeführte Tuschzeichnung. Bezeichn.: *A. Rademaker fec.*

501 **Landschaft** mit grossem Bauernhof und Staffage. H. 102, Br. 178 mm.

Sehr feine, vollendete Tuschzeichnung. Bezeichnet: *A. Rademaker.*

Arthur von Ramberg,

1815 geb. zu Wien.

502 **Grosse historische Darstellung,** in sehr figurenreicher Composition. Entwurf zu einem Wandgemälde. H. 375, Br. 460 mm.

Tuschirte Zeichnung über Kreide-Entwurf, leicht in Weiss gehöht, auf grauem Tonpapier.

J. van Ravenswaay,

1789—1869.

503 **Zwei Kühe,** im Vorgrunde einer Landschaft lagernd. H. 149, Br. 244mm.

Sehr gute, leicht tuschirte Stiftzeichnung. Bezeichnet: *J. V. R. fecit.*

H. Reckers,

1815—1861.

504 **Fruchtstück.** Prächtiges Obst und Blumen auf einem Marmortische. Malerische Gruppirung. H. 357, Br. 229 mm.
Vortrefflich ausgeführte Aquarelle. Voll bezeichnet.

Joh. Christ. Reishart,

1761—1847.

505 **Landschaft** mit weit ausgedehnter Schloss-Ruine. H. 200, Br. 320 mm.
Vortreffliche, getuschte Federzeichnung.

J. E. Ridinger,

1698—1767.

506 **Aufbruch zur Jagd.** Mehrere Reiter und Pferdeknecht mit Pferden bei Thorbogen. H. 140, Br. 145 mm.
Sehr gute Stiftzeichnung.

J. G. L. Rieke,

Amsterdam 1818—1892.

507 **Grosser Bauernhof** mit mehreren Gebäulichkeiten. H. 103, Br. 137 mm.
Feine Aquarelle. Voll bezeichnet.

Joseph Roos,

1728—1805.

508 **Italienische Landschaft** mit Viehheerde, ganz in der Art des J. H. Roos. gr. qu. fol.
Vortreffliche, mit Tusche lavirte Federzeichnung. Bezeichnet: *Joseph Rosa f. 1764.*

J. van Rusthuyzen.

509 **Orientalische Wasserträgerin.** Hübsches Costümblatt. H. 248, Br. 158 mm.
Gute, leicht sepirte Federzeichnung. Voll bezeichnet.

J. C. W. Safft,

1778—1829.

510 **Waldige Landschaft** mit breitem, ausgefahrenem Wege, auf dem Gruppe von drei Figuren im Gespräch, heimziehende Schafheerde, Karren etc. H. 294, Br. 344 mm.
Sehr schöne, getuschte und sepirte Federzeichnung. Rückseitlich bezeichnet: *J. C. W. Safft delin.*

H. van de Sande-Bakhuysen,

1795—1860.

511 **Gebirgslandschaft,** von breitem, sandigem Wege durchquert, auf dem Eseltreiber und mehrere Figuren. Abendliche Stimmung. H. 210, Br. 250 mm.
Vortreffliche, feingestimmte Tuschzeichnung. Bez.: *v. S. Bakhuysen.*

512 **Landschaft.** Links Waldeingang mit hohen, dichten Bäumen; auf dem breiten Wege zweibespannter Frachtwagen mit zwei Fuhrleuten; rechts weiter Blick in eine Gebirgslandschaft. H. 294, Br. 350 mm.
Vortreffliche, wirkungsvolle Aquarelle. Bez.: *H. vd. Sande Bakhuysen.*

513 **Grosse Landschafts-Studie** mit einer Gruppe hoher Bäume. H. 277, Br. 413 mm.
Treffliche, getuschte Kreidezeichnung.

514 **Landschafts-Skizze** mit hohen Bäumen und Gebüsch. H. 228, Br. 340 mm.
Sehr gute Oelstudie. Bezeichnet: *H. v. d. Sande-Bakhuisen.*

J. J. Schalch.

515 **Flusslandschaft** mit Bogenbrücke und Ruine auf Anhöhe. H. 250, Br. 402 mm.
Sehr schöne, leicht sepirte Tuschzeichnung. Bezeichn.: *J. J. Schalch.*

Ary Scheffer,
1795—1858.

516 **Liebes-Idyll.** Jugendliches Paar mit Amoretten. H. 112, Br. 100 mm.
Ausgeführte Sepiazeichnung. Bezeichnet: *A. Scheffer Ao 1836.*

Andreas Schelfhout,
1787—1870.

517 **Ausgedehnte flache Flusslandschaft** mit sehr weiter Fernsicht, mit einzelnen Ortschaften, Ruinen etc. Als Staffage Schäfer mit seiner Heerde, Reiter mit Frau etc. H. 306, Br. 445 mm.
Capitale Sepiazeichnung von ganz hervorragender Gesammtwirkung und vortrefflicher Ausführung. Bezeichnet: *A. Schelfhout.*

518 **Winterlandschaft** mit zahlreichen Schlittschuhläufern, Schlitten etc. auf dem zugefrorenen Canal. Reiche Composition. H. 232, Br. 298 mm.
Vortreffliche, getuschte Federzeichnung. Bezeichnet.

J. Schimmelpenninck.

519 **Flusslandschaft** mit langem, zu mehreren im Wasser stehenden Häusern führenden Steg. H. 135, Br. 210 mm.
Tusche. Rückseitl. bezeichnet: *J. Schimmelpenninck.*

Aart Schouman,
Dordrecht 1710 — Haag 1792.

520 **Wasservögel** im Vorgrunde einer Landschaft, theils auf einem Weiher schwimmend. H. 199, Br. 261 mm.
Vortreffliche Aquarelle, von naturwahrer, schöner Farbengebung. Papiermarke: Lilienwappen.

521 **Grosse Koppel todter Vögel** aller Art, in einen Hollunderstab gezwängt. H. 449½, Br. 284 mm.
Ebenso. Ebenso. Sehr schönes Blatt.

522 **Zwei Blatt:** Häher im Vorgrunde einer Landschaft, auf Baumstumpf sitzend. H. 240, 211, Br. 330, 249 mm.
Ebenso. Ebenso. 2 Bll.

523 **Der Sommer.** Gruppe von vier Amoretten. H. 170, Br. 222 mm.
Feder und Tusche, leicht in Weiss gehöht. Bezeichnet: *A. S. 1792.*

524 **Zwei Vögel,** dabei Paradiesvogel, auf Baumast. H. 354, Br. 226 mm.
Gute Aquarelle.

M. Schouman,
1770—1848.

525 **Canallandschaft** bei Abendstimmung. Auf dem Wasser und am Ufer, auf dem rechts grosses Gebäude mit hohem Giebel, mehrere Segelboote und Kähne; im Vorgrunde Fischer, ihr Netz auswerfend. H. 283, Br. 361 mm.
Vortreffliche, wirkungsvolle Zeichnung, in verschiedener Tusche.

526 **Küstenlandschaft** bei aufgehendem Monde; das Wasser ist von zahllosen Booten und Kähnen belebt. H. 166, Br. 211 mm.
Sehr hübsche Tuschzeichnung. Bezeichnet: *M. Schouman ft*

G. Smak Gregoor,

1770—1843.

527 **Landschaft mit Vieh;** im Vorgrunde lagert eine Heerde von Kühen und Schafen; der an einem Erdhügel sitzende Hirt in Unterhaltung mit einem Reiter. Schöne Composition. H. 179, Br. 257 mm.
Vorzügliche, tuschirte Zeichnung über Crayon-Entwurf. Bezeichnet: *G. Smak Gregoor.*

528 **Flachlandschaft** mit Melkerin und Vieh. H. 260, Br. 360 mm.
Vorzügliche Aquarelle. Bezeichnet: *G. Smak Gregoor.*

529 **Waldige Landschaft** mit unter hohem Baume lagernder Viehheerde; links Reiter, im Gespräche mit einer am Ziehbrunnen beschäftigten Bäuerin. H. 145, Br. 170 mm.
Schöne, ausgeführte Tuschzeichnung.

530 **Landschaft** mit Vieh; im Hintergrunde die Stadt Dordrecht. H. 263, Br. 358 mm.
Vortreffliche Aquarelle. Bezeichnet: *G. Smak Gregoor.*

531 **Viehstück.** Zwei Kühe im Vorgrunde einer weit ausgedehnten Flusslandschaft. H. 170, Br. 260 mm.
Ausgeführte Tuschzeichnung.

532 **Hügellandschaft** mit im Vorgrunde lagerndem Vieh. H. 117, Br. 150 mm.
Sehr schöne Tuschzeichnung. Bezeichnet: *G. Smak Gregoor.*

W. J. E. Sneisfaart.

533 **Landschaft** mit Kirche, an die sich Klostergebäulichkeiten anschliessen; als Staffage Bettler. H. 276, Br. 287 mm.
Sehr gute Tuschzeichnung. Rückseitlich voll bezeichnet und datirt *1825.*

J. Spaan,

1750—1809.

534 **Gebirgige Flusslandschaft** mit Staffage. Nach J. Hackaert. H. 175, Br. 240 mm.
Leicht sepirte Tuschzeichnung.

G. Speilbergh.

535 **Zwei Blatt:** Buch-Illustrationen, eine mit interessanten Costümfiguren, eine mit medic. Gegenständen, Wappen etc. Versch. Grösse.
Fleissig ausgeführte Federzeichnungen. Bezeichnet. 2 Bll.

H. Spilman,

1721—1780.

536 **Canallandschaft,** das Wasser mit Segelbooten belebt. H. 66, Br. 160 mm.
Feine Federzeichnung, mit Tusche lavirt.

Joh. Ludw. Stahl,

1759—1818.

537 **Brustbild eines Orientalen.** Nach Dietrich. H. 165, Br. 130 mm.
Federzeichnung. Bezeichnet und datirt *1780.*

C. Steffelaar,

1797—1845.

538 **Landschafts-Studie** mit hohem Baum und Gebüsch. H. 166, Br. 196 mm.
Tüchtige, hübsch gestimmte Aquarelle. Bezeichnet: *C. Steffelaar f.*

539 **Felslandschaft** mit hohen Bäumen und Wasserfall, bei Gewittersturm. H. 202, Br. 303 mm.
Tusche, reich in Weiss gehöht, auf blauem Tonpapier.

H. Stokvis,

1767—1824.

540 **Wasserträger.** Hübsches Costümblatt. H. 308, Br. 213 mm.
Gute, flotte Kreidezeichnung.

541 **Wasserträgerin.** Schöne Figurenstudie. H. 360, Br. 235 mm.
Treffliche Kreidezeichnung.

A. van Stry,

1753—1825.

542 **Interieur.** Mutter mit Kind, mit einem in Wiege liegenden Kinde spielend. H. 172, Br. 208 mm.
Interessante, kräftige Zeichnung, in verschiedener Tusche. Bezeichnet: *A. van Stry.*

J. van Stry,

1756—1815.

543 **Zwei Blatt:** Viehstudien. Versch. Grösse.
Stiftzeichungen. 2 Bll.

544 **Zwei Blatt:** Kühe. H. 172, Br. 225 mm.
Schöne Kreidezeichnungen, eine mit Tusche leicht lavirt. 2 Bll.

Fr. Swagers,

1756—1836.

545 **Canallandschaft** mit mehreren besetzten Segelbooten und Kähnen; auf dem Ufer rechts Kirche und Häuser einer Ortschaft. H. 298, Br. 435 mm.
Vortreffliche, grosse Aquarelle. Rückseitl. bezeichnet.

H. Tavenier,

1734—1807.

546 **Zwei Blatt:** Landschaften, mit vor der Schenke haltenden Wagen und Figuren. H. 96, Br. 150 mm.
Feine Tuschzeichnungen. Rückseitl. bezeichnet: *H. Tavenier, 1774.*

547 **Landschaft** mit grossem Bauernhaus bei Waldeingang. H. 210, Br. 250 mm.
Tusche.

548 **Landschaft** mit Bauernhaus und Windmühlen; als Staffage Angler mit Knabe. H. 192, Br. 272 mm.
Tusche. Bezeichnet: *H. Tavenier.*

549 **Zwei Blatt:** Landschaften mit Baumgruppen und Staffage. H. je 98, Br. 145 mm.
Sehr hübsche, aquarellirte Zeichnungen. Bez.: *H. Tavenier.* 2 Bll.

A. Teerlink,

1777—1836.

550 **Grosse Landschaft.** Breiter, links von hohen Bäumen bestandener Weg, zu dem Dorfe des Hintergrundes führend. Als Staffage Offizier zu Pferde, mehrere Bauern um den Weg fragend, Mann mit Hund, Vieh etc. Sehr schöne, reiche Composition. H. 363, Br. 467 mm.
Superbe, stimmungsvolle, grosse Aquarelle.

J. Tersteeg,

XVIII. Jahrh.

551 **Arkadische Landschaft** mit Hirten. Nach A. Genoels. H. 111, Br. 163 mm.
Feder und Tusche. Voll bezeichnet und datirt *1779.*

M. Terwesten,

1670—1757.

552 **Caritas.** Mutter mit drei Kindern. H. 350, Br. 158 mm.
Vortreffliche, plastisch wirkende Rothsteinzeichnung, leicht in Weiss gehöht, auf bräunlichem Tonpapier.

B. H. Thier,

1751—1814.

553 **Kleine Flusslandschaft** mit Bauerndorf links; auf dem breiten Wege rechts Bauer mit Knabe und Hund. H. 122½, Br. 140 mm.
Gute Aquarelle. Monogrammirt.

554 **Landschaft;** rechts mehrere Häuser bei Waldeingang. Als Staffage Kuhhirt mit Stier, Schäfer mit Schafen, Frau mit Hund etc. H. 262, Br. 373 mm.
Sehr schöne Aquarelle von hübscher Composition. Rückseitlich bezeichnet.

555 **Landschaft** mit Bauernhäusern zwischen hohen Bäumen. Reiche Staffage: Schafheerde, Karren, Wanderer, Bauern, Kinder etc. Schöne Composition. H. 262, Br. 373 mm.
Vortreffliche Aquarelle. Rückseitlich bezeichnet.

J. Thors.

556 **Winterlandschaft** mit mehreren Häusern, Booten etc. an zugefrorenem Fluss, auf dessen Eise Schlittschuhläufer. H. 140, Br. 210 mm.
Reizvolle, fein gestimmte, vollendete Stiftzeichnung nach Art der Rauchbilder, auf glacirtem Papier. Bezeichnet: *J. T. ft. 1852.*

G. B. Tiepolo,

1692—1769.

557 **Figurenstudie.** Sitzender Mann. H. 212, Br. 135 mm.
Flotte Rothsteinzeichnung.

Johann Heinrich Tischbein,

1722—1789.

558 **Die hl. Familie.** Nach G. Reni. H. 510, Br. 410 mm.
Vortreffliche grosse Kreidezeichnung, für den Kupferstich. Voll bezeichnet. Schönes Blatt.

Joh. H. Tischbein d. J.,

1742—1808.

559 **Dammhirsch** im Profil nach links. H. 170, Br. 215 mm.
Sehr gute Tuschzeichnung.

G. Toorenburgh,

1737—1785.

560 **Nachtlandschaft mit Dorfbrand;** reiche Figurenstaffage. H. 170, Br. 240 mm.
Ausgeführte Tuschzeichnung. Bez.: *Gerrit Toorenburgh fecit 1759.*

W. J. v. Troostwyk,

1782—1810.

561 **Liegende Kuh,** fast ganz von vorne gesehen. H. 125, Br. 132 mm.
Feine Rothsteinzeichnung.

Rochus van Veen.

562 **Drei buntfarbige Falter.** H. 94, Br. 134 mm.
Aquarelle, gut ausgeführt.

G. van der Ven,

Rotterdam 1877.

563 **Interieur.** Paar, vom Rücken gesehen, bei Dämmerlicht, in reicher Stube am Kamin sitzend. H. 98, Br. 102 mm.

Ungemein feine, sepirte Stiftzeichnung von reizendem Beleuchtungseffect. Monogrammirt.

N. Verkolje,

1673—1746.

564 **Zwei Damen** — eine mit entblösstem Busen — musicirend und singend. Gruppe zweier Halbfiguren in Medaillon. H. 160, Br. 160 mm.

Sehr feine, detaillirt ausgeführte Stiftzeichnung auf Pergament. Bezeichnet: *N. Vercolje f.*

565 **Studienblatt** mit sechs Köpfen. H. 90, Br. 162 mm.

Geistreiche Federzeichnung. Papier mit dem Lilienwappen.

A. Vermeulen,

1763—1814.

566 **Sturmlandschaft.** Hügeliges Gelände bei Gewittersturm, mit Paar zu Pferde, Bauer mit Esel und Knabe. H. 283, Br. 390 mm.

Wirkungsvolle getuschte Zeichnung, weiss gehöht, auf gelblichem Tonpapier. Schönes Blatt.

567 **Winterlandschaft** mit zugefrorenem Fluss, auf dessen Eise zahlreiche Schlittschuhläufer und Schlittenfahrer. H. 150, Br. 212 mm.

Vortreffliche wirkungsvolle Aquarelle. Bez.: *A. Vermeulen f. 1796.*

M. Versteegh,

1756—1843.

568 **Betender Mönch** in einer Felshöhle. Nach G. Dow. H. 165, Br. 143 mm.

Aquatintaartig wirkende, ausgeführte Zeichnung.

S. de Vletter,

1816—1869.

569 **Häusliche Scene.** Junge Frau reicht vor einem Hause zwei Kindern Birnen; im halbgeöffneten Fenster schaut die Mutter der Scene zu. H. 178, Br. 144 mm.

Vortreffliche, fein durchgeführte Zeichnung in verschiedener Tusche, von sehr hübscher Composition. Monogrammirt. Schönes Blatt.

570 **Zwei Blatt:** Illustrationen zu einem Romane (Liebespaar und Lautenspielerin). H. 377, Br. 279 mm.

Sehr gute, ausgeführte Crayonzeichnungen. Monogrammirt. 2 Bll.

Hendrik Voerman,

1759—1810.

571 **Hügelige Flusslandschaft** mit antikem Tempel, Denkmal etc. H. 156, Br. 203 mm.

Hübsche Tuschzeichnung über Crayonentwurf. Rückseitl. voll bez.

Nicol. Joseph Voyez,

geb. 1742.

572 **Zwei Blatt:** „La première dent“ und „La dernière dent“. Hübsche Familienscenen. H. je 321, Br. 217 mm.

Durchgeführte Kreidezeichnungen, wohl für den Kupferstich. 2 Bll.

J. van de Wal,

1728—1783.

573 **Canallandschaft** mit mehreren Booten und Kähnen. H. 130, Br. 170 mm.

Hübsche Tuschzeichnung. Monogrammirt: *I. W.*

B. J. van Wal,

1781—1825.

574 **Fischweib,** über ein Eisengeländer gelehnt. H. 372, Br. 314 mm.
Effectvolle, in der Farbe äusserst kräftige Aquarelle. Bezeichnet: *B. J. v. W. 1817.*

W. R. van der Wall,

1756—1813.

575 **Weit ausgedehnter Weideplan** mit grosser Viehheerde. H. 297, Br. 364 mm.
Sehr schöne, grosse Aquarelle. Rückseitl. voll bezeichnet und datirt.

576 **Flussufer,** auf dem im Vorgrunde zwei Esel, der eine an einem Bretterzaune stehend. H. 314, Br. 314 mm.
Vortreffliche charakteristische Aquarelle, von grosser Wirkung. Bezeichnet: *W: R: v: d: Wall 1804.*

J. Walraven,

1686—1765.

577 **Figurenstudie.** Mann, mit dem Ausdrucke des Entsetzens, in weiten Mantel gehüllt. H. 180, Br. 130 mm.
Tuschzeichnung auf Crayonentwurf. Bezeichnet: *J. Walraven.*

Johann Warburg.

578 **Zwei Blatt:** Göttergestalten. Aktstudien. H. 420, Br. 310 mm.
Kraftvolle Rothsteinzeichnungen. N. 2 and. desgl. 4 Bll.

J. P. Waterloo,

1790—1861.

579 **Waldige Landschaft** mit breitem ausgefahrenem Wege, auf dem Schäferpaar mit heimziehender Heerde. H. 300, Br. 370 mm.
Vortreffliche wirkungsvolle Zeichnung von schöner Composition, in Kreide und Tusche. Rückseitl. bezeichnet: *J. P. Waterloo f.*

580 **„Auf dem Wege zwischen Overveen und Bloemendael“.** Hübsche waldige Landschaft mit Figurenstaffage. H. 225, Br. 290 mm.
Reizende, fein ausgeführte Zeichnung in Kreide und Tusche. Rückseitl. bezeichnet: *J. P. Waterloo f.*

Antoine Watteau,

1684—1721.

581 **Conversationsstück.** An einem Tische steht, einen Fächer in der Linken, eine reichgekleidete Dame; links neben ihr sitzt eine jüngere Dame, ein grosses männliches Bildniss haltend; hinter ihr ein Mann mit hohem Federturban. H. 295, Br. 200 mm.
Vortreffliche Federzeichnung, reich tuschirt und mit Weiss gehöht, auf blauem Tonpapier.

A. v. Well.

582 **Beim Frühstück.** Aelterer Mann, in seinem Zimmer an besetztem Tische sitzend; in der Rechten hält er einen Krug, in der Linken die Thonpfeife. H. 470, Br. 373 mm.
Grosse kräftige Sepiazeichnung über Crayonentwurf.

S. A. Wesseling.

583 **„Château d'Augenstein ancien Evêché de Bâle, Canton Berne.“** Grosse Landschaft; als Staffage zweibespannter Fruchtkarren und mehrere Figuren. H. 455, Br. 645 mm.
Sehr schöne, grosse Sepiazeichnung über Kreide-Entwurf. Bezeichnet: *S. A. Wesseling fecit 18 12 29.*

584 **Grosse Landschaft** mit weit ausgedehnten Ruinen mit Thürmen, Bogenbrücke etc.; am Wasser des Vorgrundes eine Viehheerde. H. 471, Br. 620 mm.
Wirkungsvolle grosse Sepiazeichnung über Kreide-Entwurf. Voll bezeichnet und datirt *1829.*

E. Weymarshausen.

585 **Portraitlandschaft.** Links umzäuntes Schloss, rechts Wirthschaftsgebäude; auf dem breiten, von Bäumen bestandenen Mittelwege eine reiche Figurenstaffage: Paar zu Pferde, Bettler, Bäuerinnen etc. H. 350, Br. 466 mm.
Gute ausgeführte Tuschzeichnung, wohl für den Kupferstich. Bezeichnet: *E. W. ad Viv. Del.* Rückseitlich voll bezeichnet und datirt *1810.*

N. Wicart,
1748—1815.

586 **Partie bei Utrecht;** rechts im Hintergrunde die Stadt. Schöne Landschaft mit Figurenstaffage. H. 393, Br. 534 mm.
Sehr schöne, grosse Tuschzeichnung. Bezeichnet: *N. Wicart ad Vivum.*

587 **Gebirgslandschaft** mit Ruine und Staffage. H. 290, Br. 430 mm.
Vollendete Tuschzeichnung. Bezeichnet: *N. Wicart inv.*

H. F. Wiertz,
1784—1850.

588 **Zwei jugendliche Frauengestalten** an offenem Fenster, auf dessen Brüstung ein Rosenstock steht. H. 248, Br. 185 mm.
Feine sepirte Tuschzeichnung.. Bezeichnet: *H. F. Wiertz fec.*

589 **Landschaftsstudie.** Rechts Waldeingang mit breitem Weg, auf dem eine Bäuerin. H. 162, Br. 218 mm.
Hübsche Zeichnung in verschiedener Tusche. Voll bez. und datirt *1854.*

A. H. Winter,
1800—1851.

590 **Erntelandschaft.** Weit ausgedehntes Feld, mit Schnittern etc. belebt; im Vorgrunde hochbeladener Fruchtwagen; eine Schnitterin labt den auf der Erde sitzenden Fuhrknecht mit einem Trunke. H. 217, Br. 255 mm.
Sehr gute, getuschte Zeichnung über Crayonentwurf.

Raphael Wintter,
geb. 1784.

591 **Thierstudie** mit zwei Kaninchen in verschied. Stellungen. H.165, Br.174mm.
Vortreffliche Rothsteinzeichnung.

C. D. Wirz.

592 **Flusslandschaft;** das linke Ufer gebirgig, mit Ortschaften und einzelnen Häusern, theils auf der Höhe. Figurenstaffage. H. 270, Br. 380 mm.
Sehr gute Aquarelle. Voll bezeichnet und datirt *1799.*

J. P. v. Wisselingh.

593 **Waldlandschaft** mit einer von hohen dichten Bäumen umrahmten Lichtung, in der als Staffage eine Holzsammlerin. Abendliche Stimmung. H. 356, Br. 282 mm.
Vortreffliche Aquarelle v. fein. Farbentönung. Bez. *J. P. v. Wisselingh.*

Jacob de Wit,
1695—1754.

594 **Amoretten und Lare,** eine Bacchusbüste bekränzend. Entwurf zu einem Relief. H. 233, Br. 134 mm.
Sehr hübsche, plastisch wirkende Zeichnung, mit der Feder entworfen, leicht getuscht und weiss gehöht, auf gelblichem Tonpapier.

595 **Amorettengruppe** mit Bock, Weinkrug etc. H. 393, Br. 185 mm.
Plastisch wirkende Federzeichnung, leicht sepirt und in Weiss gehöht, auf bräunlichem Tonpapier.

Chr. Wüst,
1801—1850.

596 **Schusterwerkstätte.** Schuster mit einem Lehrjungen, am Arbeitstische sitzend. H. 248, Br. 213 mm.
Gute getuschte Federzeichnung.

J. Wyncoop de Jonge.

597 **Zwei Blatt:** Dorflandschaften mit Staffage. H. 135 u. 155, Br. 195 u. 220 mm.
Gute Tuschzeichnungen. 2 Bll.

B. Zur Mühlen,
Ende XVIII. Jahrh.

598 **Weite gebirgige Landschaft** mit Figurenstaffage. H. 296, Br. 353 mm.
Flott und breit behandelte, ausgeführte Tuschzeichnung. Bezeichnet: *B. Zurmühlen fecit;* rückseitl. datirt *1791.*

Unbekannte Meister.

599 **Abraham bewirthet die Engel.** H. 272, Br. 344 mm.
Interessante tuschirte Rothsteinzeichnung. N. 3 and. 4 Bll.

600 **Drei Blatt:** Studienköpfe. H. 149, 135, 225, Br. 138, 155, 184 mm.
Gute Röthelzeichnungen. 3 Bll.

601 **Ansicht von Giessen,** mit Figurenstaffage. H. 270, Br. 405 mm.
Sehr hübsche u. interessante, leicht getuschte u. aquar. Zeichnung.

602 **Engelskopf.** H. 230, Br. 195 mm.
Sehr hübsche Zeichnung in farb. Kreide. Papiermarke: Gekr. Wappen.

603 **Wappen-Miniatur** mit drei Schwänen. H. 190, Br. 160 mm.
Feder, aquarellirt und mit Gold gehöht.

---

604 **Fünf Blatt:** Titel, Buch-Illustrationen, Wappen etc., dabei v. Sandrart, Hoogstraaten etc. Versch. Form.
Tusche, Sepia, Feder etc. 5 Bll.

605 **Zehn Blatt:** Handzeichnungen versch. Inh., in Rothstein, Stift, Tusche etc. Versch. Form. 10 Bll. Gutes Convolut.

